

Hettlinger Zytig



EINLÄNDER
HERBSTFEST

07. - 09. | 20
September | 18
Hettlingen



**Ausgabe Nr. 06
6. Juli 2018**

INHALTSVERZEICHNIS

Gemeinde

- 3 Infos aus dem Gemeinderat
- 6 Zivilstandsnachrichten / Jubilare / Infos aus der Gemeindeverwaltung
- 9 Schwimmbad
- 10 Entsorgung

Schulen

- 17 Primarschule
- 18 Bibliothek
- 19 Elternforum
- 20 Sekundarschule Seuzach

Vereine

- 28 SC Hettlingen
- 31 FC Seuzach
- 35 Musikgesellschaft
- 36 Frauenturnverein
- 37 Männerriege
- 39 Turnverein
- 40 Geräteriege
- 42 Mädchenriege
- 44 Schützenverein
- 46 Frauenverein
- 47 CEVI

Familien

- 48 kjz (Mütter- und Väterberatung Hettlingen)
- 49 Familienverein

Senioren

- 50 Senioren-Wanderung / Wandergruppe
- 52 Spitex RegioSeuzach
- 54 Besuchsdienst
- 55 Mahlzeitendienst Ortsvertretung Pro Senectute

Diverses

- 56 Politik
- 57 Kulturkommission / Fundgrube
- 58 Aus dem Kantonsrat Zürich
- 59 Leserbeiträge / Diverses aus unserem Gemeindeleben
- 60 Diverses aus unseren Nachbargemeinden

Kirchen

- 62 Reformierte Kirche Hettlingen
- 73 Katholische Kirche Seuzach

Öffnungszeiten/Veranstaltungen/Notfalldienst

- 74 Öffnungszeiten
- 75 Veranstaltungskalender
- 76 Ärztlicher Notfalldienst / Wichtige Tel. Nr.

Ausgaben 2018/2019

		Redaktionsschluss Dienstag	Versand Freitag
Nr. 07	September	21.08.2018	31.08.2018
Nr. 08	Oktober	25.09.2018	05.10.2018
Nr. 09	November	23.10.2018	02.11.2018
Nr. 10	Dezember/Januar	27.11.2018	07.12.2018
Nr. 01	Februar	22.01.2019	01.02.2019
Nr. 02	März	19.02.2019	01.03.2019

Die Hettlinger-Zytig erscheint immer am 1. Freitag des Monats mit Doppelnummern Juli/August, sowie Dezember/Januar. Der Redaktionsschluss ist jeweils am Dienstag der vorangehenden Woche um 18.00 Uhr.

Verspätete Beiträge können erst für die nächstfolgende Ausgabe berücksichtigt werden! Beiträge sind als Word-Dokument an unsere Mailadresse hettlinger-zytig@hettlingen.ch zu senden, Fotos als separate jpg-Dateien in Originalgrösse (nicht in Worddatei integriert).

Wir möchten darauf hinweisen, dass es der Redaktion vorbehalten bleibt, die Beiträge aus technischen Gründen zu ändern oder zu kürzen. Die Platzierung der Beiträge und Werbung ist Sache der Redaktion. Auskunft erteilt gerne das Redaktionsteam.

Inserate s/w

1/1 Seite	175 x 262 mm	Fr. 320.00
1/2 Seite	175 x 127 mm	Fr. 160.00
1/4 Seite (hoch)	85 x 130 mm	Fr. 80.00
1/4 Seite (quer)	175 x 64 mm	Fr. 80.00
1/8 Seite	85 x 62,5 mm	Fr. 40.00
1 Spalte	pro mm	Fr. 0.65
2 Spalten	pro mm	Fr. 1.25

Gewerbe mit Sitz in Hettlingen: 20% Rabatt.

Wiederholungsrabatt: Ab 10 Wiederholungen 10% (nur bei unverändertem Inserat).

Dorfvereine: Gratis (keine ganze Seite).

Fundgrube: Für Hettlinger Einwohner gratis (1-sp.).

Druckdaten: Digitale Daten sind im pdf-Format anzuliefern. Bei allfälligen Fragen wenden Sie sich an das Redaktionsteam.

Impressum

Herausgeber Hettlinger Zytig, Gemeindeverwaltung, 8442 Hettlingen, hettlinger-zytig@hettlingen.ch,
Redaktionsteam Christine Meuwly, Tel. 052 301 19 19 /
Bernadette Güpfer, Tel. 052 202 02 88 /
Bruno Kräuchi, Delegierter des Gemeinderates,
Druck Printimo AG, 8404 Winterthur, *Auflage* 1440 Ex.

Redaktion dieser Ausgabe Bernadette Güpfer

INFOS AUS DEM GEMEINDERAT

Bauwesen

Folgende Baubewilligung wurde erteilt:

- Möckli Jürg; Gartenumbau und Vergrösserung
Wohnzimmerfenster, Lärchenstrasse 11

Einbürgerung

Der Gemeinderat Hettlingen hat, unter Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechts und der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung, ins Bürgerrecht der Gemeinde aufgenommen:

- BADORFF, Annika Laura, 1998,
deutsche Staatsangehörige
- KARCHNAKOVA, Scarlett, 2006,
slowakische Staatsangehörige

Die amtliche Publikation der Einbürgerung erfolgte am 15. und 29. Juni 2018 im Landbote.

Einsetzen neuer Alterskommission

Im April 2016 hat der Gemeinderat einen Kredit von Fr. 40'000.– für die externe Beratung für die Projektgruppe «Altersstrategie» bewilligt. Die Projektgruppe hat sich mehrmals getroffen, eine Zukunftswerkstatt durchgeführt und einen Schlussbericht erarbeitet. Der Schlussbericht enthält 11 Massnahmen, wobei die Projektgruppe empfahl, als nächsten Schritt die Alterskommission zu schaffen.

Die Kommission besteht aus vier bis fünf Mitgliedern. Das Präsidium ist dem Sozialvorstand übertragen. Weiter sind der Leiter Ortsvertretung Pro Senectute, Leiter Fahrdienst Hettlingen sowie eine Person aus der Bevölkerung als Mitglied vertreten. Das Sekretariat leitet die Sachbearbeiterin Gesundheit.

Die Alterskommission wird per sofort eingesetzt und ist primär für die Vorberatung folgender Geschäfte zuständig:

- Umsetzung Massnahmen aus Schlussbericht der Altersstrategie
- Betreuung Anlauf-, Beratungs- und Koordinationsstelle für Alters- und Gesundheitsfragen für Bewohnerinnen und Bewohner

KVG-Revision 2018; Abnahme Revisionsbericht

Die baumgartner & wüst gmbh, Brüttisellen, hat am 28. Mai 2018 die KVG-Revision 2018 (Abrechnungsjahr 2017) durchgeführt. In der Schlussbesprechung wurde die saubere Abrechnung gelobt und für in Ordnung befunden. Der Gemeinderat hat den Revisionsbericht mit einem grossen Dank an die Sozial- und Finanzabteilung abgenommen.

Zweckverband Feuerwehr Hettlingen-Dägerlen; Genehmigung Jahresrechnung 2017

Die Jahresrechnung 2017 des Zweckverbands Feuerwehr Hettlingen-Dägerlen schliesst in der Laufenden Rechnung bei einem Aufwand von Fr. 248'866.80 und einem Ertrag von Fr. 7'549.95 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 241'316.85 ab. Die Rechnung schliesst gegenüber dem Voranschlag um Fr. 8'183.15 besser ab. Der Anteil der Gemeinde Hettlingen am Aufwandüberschuss beträgt gemäss Verteilschlüssel Fr. 178'260.35.

Die Investitionsrechnung im Jahr 2017 zeigt keine Nettoinvestitionen auf.

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2017 des Zweckverbands Feuerwehr Hettlingen-Dägerlen genehmigt.

Zweckverband Kläranlage Pfungen; Genehmigung Jahresrechnung und -bericht 2017

Die Jahresrechnung 2017 des Zweckverbands Kläranlage Pfungen schliesst in der Laufenden Rechnung bei einem Aufwand von Fr. 763'583.76 und einem Ertrag von Fr. 25'063.40 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 738'520.36 ab. Der Abschluss fällt um Fr. 8'879.64 besser als budgetiert aus. Der Anteil der Gemeinde Hettlingen am Aufwandüberschuss beträgt gemäss Verteilschlüssel Fr. 169'044.70.

In der Investitionsrechnung fielen Ausgaben in der Höhe von Fr. 70'130.95 an. Einnahmen waren keine zu verzeichnen. Hettlingen hat sich am Ausgabenüberschuss mit einem Betrag von Fr. 22'948.25 zu beteiligen.

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung und den Jahresbericht 2017 des Zweckverbands Kläranlage Pfungen genehmigt.

Leistungsvereinbarung zwischen reformierter Kirchgemeinde und Politischer Gemeinde

Die Finanzverwaltung der Politischen Gemeinde Hettlingen übernimmt ab 1. Januar 2019 die Rechnungsführung der Reformierten Kirchgemeinde Hettlingen. Die Reformierte Kirchgemeinde und der Gemeinderat haben diesbezüglich eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen.

Kreditgenehmigungen

Folgende Kredite wurden vom Gemeinderat genehmigt:

Mehrzweckhalle;

Sanierung der Bühnenbeleuchtung mit Steuerung

Die Bühnenbeleuchtungsanlage wurde zusammen mit der Mehrzweckhalle im Jahre 1992 erstellt. Sie wird bei Anlässen wie Abendunterhaltungen, Theateraufführungen und dergleichen von Vereinen, der Schule wie auch von Kulturveranstaltern rege genutzt. Die Mehrzweckhalle Hettlingen verfügt über eine grosse attraktive Bühne, welche sich für Aufführungen jeglicher Art bestens eignet.

Die Bühnenbeleuchtung hat nach 26 Jahren das Lebensende erreicht und es sind keine Ersatzteile mehr erhältlich. Das analoge Lichtsteuerpult, mit welchem die Scheinwerfer gesteuert werden, hat auch ausgedient. Ebenso sind die komplexen und diffizilen Steckverbindungen sehr anfällig geworden, was zu Betriebsunterbrüchen durch Wackelkontakte führt.

Geplant ist die Sanierung der Bühnenbeleuchtung inklusive Steuerung während den Sommer – allenfalls in den Herbstferien zu realisieren. Auf der Bühne kann auch während dem Schulbetrieb gearbeitet werden. Mit den Anpassungen an den Elektroinstallationen wurde die Elru AG, Hettlingen, beauftragt, welche die bestehende Installation bestens kennt.

Für die Lieferung der Komponenten, die Montage, Programmierung und Inbetriebnahme wurden vier Unternehmen mit entsprechender Kompetenz zur Angebotsabgabe eingeladen. Als Zuschlagskriterium wurde das wirtschaftlich günstigste Angebot definiert. Aus dem Submissionsverfahren ging die Wyss Bühnenbau AG, Näfels, als Siegerin hervor.

Der Gemeinderat hat für die Sanierung ein Kredit von Fr. 115'000.– inkl. MwSt. genehmigt.

Bebauungsstudie Bauprojekt Vorder Chilen

Im Zusammenhang mit dem Bauprojekt Vorder Chilen hat die Bauherrschaft gemeinsam mit der Baudirektion des Kantons Zürich und der Gemeinde Hettlingen entschieden, dass eine Bebauungsstudie erarbeitet werden soll. Damit soll aufgezeigt werden, wie das bestehende Ensemble sensibel ergänzt werden kann und wie die Neubauten zur qualitativen Siedlungsentwicklung von Hettlingen, zum Erhalt der Ortsansicht und der Identität beitragen können. Die Studie muss von der Gemeinde in Auftrag gegeben werden.

Gemäss § 217 Abs. 1 PBG leistet der Kanton den Gemeinden für Massnahmen zur Erhaltung oder Pflege von Ortsbildern von kantonaler oder regionaler Bedeutung Kostenanteile bis zu 60% der beitragsberechtigten Kosten. Die Verwendung der Fondsmittel ist in §2 des Gesetzes über die Finanzierung von Massnahmen für den Natur- und Heimatschutz und für Erholungsgebiete abschliessend geregelt. Für die Finanzierung anderer Massnahmen beispielsweise zur Gestaltung von schützenswerten Ortsbildern dienen die Mittel nur subsidiär, soweit keine anderen Finanzierungsquellen ausgeschöpft werden können.

Der Gemeinderat hat für die Bebauungsstudie einen Kredit von Fr. 17'298.40 inkl. MwSt. genehmigt. Den Auftrag erhält die Fahrländer Scherrer Architekten GmbH, Zürich, in Zusammenarbeit mit Hansruedi Diggelmann, Planung - Vernetzung - Entwicklung, Zürich, als Vertreter der Bauherrschaft.

Sanierung Aussentüren und Zutrittssteuerung der Schulhäuser

Die zehn Eingangstüren der Schulhäuser weisen Sanierungsbedarf auf. Durch die intensive, tägliche Nutzung, sind sie einer starken Abnutzung ausgesetzt. Ausserdem sollen sie mit einem moderneren Schliess-System ausgerüstet werden. Dadurch können die Türen automatisch geöffnet, geschlossen und überwacht werden sowie die Sicherheit wird erhöht.

Der Gemeinderat hat für die Sanierung einen Kredit von Fr. 110'000.– genehmigt. Mit den Anpassungen an den Elektroinstallationen wird die Elru AG, Hettlingen, beauftragt. Die Malerarbeiten werden von der Maler Dietiker GmbH, Hettlingen, ausgeführt. Die Sanierung soll während den Herbstferien 2018 realisiert werden.

Neubau Buswendeschlaufe Föhrenstrasse (Verbundfahrplan 2018/2019)

- mit behindertengerechten Bushaltestelle Ost
- behindertengerechte Sanierung Bushaltestelle West
- Kredit- und Projektgenehmigungen
- öffentliche Auflage

Die Projekte «Neubau Buswendeschlaufe Föhrenstrasse mit behindertengerechten Haltestelle Föhrenstrasse Ost» und «behindertengerechte Sanierung Bushaltestelle West» wurden anlässlich der Orientierungs-Veranstaltung «Föhrenstrasse – Buswendeschlaufe / Bushaltestellen» vom 18. Juni 2018 im Sinne des Mitwirkungsverfahrens nach § 13 Strassengesetz (StrG) durch den Gemeinderat, die Post-Auto AG und Ingesa AG vorgestellt (HZ 05/2018). Zudem wurden die 13 direkt betroffenen Liegenschaften (Eigentümerinnen/Anwohnerinnen und/oder Eigentümer/Anwohner) zu zwei persönlichen Orientierungen eingeladen. Insgesamt nahmen drei Parteien das Angebot wahr. Weiter hat am 14. Juni 2018 zwischen Mitgliedern des Naturschutzvereins Hettlingen und dem Gemeinderat ein persönlicher Austausch und Vorstellung des Projekts stattgefunden.

Für das Projekt «Neubau Buswendeschlaufe Föhrenstrasse mit behindertengerechten Haltestelle Föhrenstrasse Ost» wurde ein Kredit von Fr. 372'800.– genehmigt. Für das Projekt «Sanierung Bushaltestelle Föhrenstrasse West» wurde ein Kredit von Fr. 125'000.– genehmigt.

Öffentliche Auflage

Die Bauprojekte wurden durch den Gemeinderat zur öffentlichen Auflage genehmigt (Publikation im Landbote und im Amtsblatt vom 29. Juni 2018).

Terminplanung

- **Juni/Juli 2018**
Planaufgabe nach § 16 StrG (30 Tage)
und Anhörung Baudirektion Zürich
- **August 2018**
Projektfestsetzung Gemeinderat
- **ab Sept. 2018**
Realisierung
- **9. Dez. 2018**
Fahrplanwechsel 2018/19 (Inbetriebnahme)

Kreditabrechnungen

Folgende Kreditabrechnungen wurden vom Gemeinderat genehmigt:

Wasserleitungsersatz Aeschemerstrasse

Im August 2017 wurde für den Wasserleitungsersatz an der Aeschemerstrasse ein Kredit von Fr. 210'000.– genehmigt (HZ 07/2017). Die Kreditabrechnung schliesst mit Minderkosten von Fr. 15'884.90 mit einem Total von Fr. 194'115.10 ab und wurde vom Gemeinderat genehmigt.

Die Minderkosten sind auf günstigere Ausführungen in Tief- und Rohrleitungsbau, Nutzungen von Synergien im Zusammenhang mit der Sanierung der Stationsstrasse und geringe Aufwendungen für Unvorhergesehenes zurückzuführen.

Wasserleitungsersatz Oberwilerstrasse

Im Juli 2017 wurde für den Wasserleitungsersatz an der Oberwilerstrasse ein Kredit von Fr. 60'000.– genehmigt (HZ 07/2017). Die Kreditabrechnung schliesst mit Minderkosten von Fr. 9'652.85 mit einem Total von Fr. 50'347.15 ab und wurde vom Gemeinderat genehmigt.

Die Minderkosten sind auf die günstigere Ausführung des Rohrleitungsbaus, die geringen Aufwendungen für Unvorhergesehenes und die gute Zusammenarbeit der am Bau beteiligten Parteien zurückzuführen.

Geschäftsordnung des Gemeinderats; Genehmigung Änderungen aufgrund Reorganisation

Aufgrund internen Reorganisationen, insbesondere des Gesundheits- und Sozialbereichs, und ersten Praxiserfahrungen in den vergangenen knapp zwei Jahren hat sich einiges geändert. Die Geschäftsordnung des Gemeinderats wurde deshalb auf die Amtsdauer 2018 – 2022 aktualisiert.

HOCHZEITEN

Heirat am 4. Mai 2018

Ralph und Dominique Mannhart-Egg

Heirat am 25. Mai 2018

David und Damaris Oelen-Fenner

TODESFALL

24. Juni 2018

Lida Bruggmann

wohnhaft gewesen in

im Grund 2, 8442 Hettlingen

Aufenthalt in Alterszentrum im Geeren,

8472 Seuzach

geb. 22. Juli 1926



Gratulationen u. Ehrungen

Jubiläen, sportliche u. berufliche Erfolge

JUBILARE

92. Geburtstag

12. Juli 2018

Walter Kohler

Alterszentrum im Geeren, Seuzach

Diamantene Hochzeit

12. Juli 2018

Hans und Anna Maria Rieder

Steinackerstrasse 1, Hettlingen

85. Geburtstag

25. Juli 2018

Reinhard Brandenberger

Burgtrottenweg 1b, Hettlingen

95. Geburtstag

4. August 2018

Liselotte Augsburg

Lärchenstrasse 6, Hettlingen



INFOS AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

Lockpfosten

In grossen Lettern prangen ungewöhnliche Worte schwarz auf weiss an kubischen Holzpfosten. Sie stehen an ausgewählten Äckern, Wiesen oder Wegen in der Deutschschweiz und der rätoromanischen Schweiz.

In reduziertem Design heben sie sich wie moderne Kunstwerke von ihrer lebendigen Umgebung ab. Sie geben Vorbeigehenden Einblick in die Vielfalt der landwirtschaftlichen Leistungen, die täglich von Bäuerinnen und Bauern erbracht werden.

Die Lockpfosten erklären auf kunstvolle und amüsante Weise, dass Bäuerinnen und Bauern nicht nur Kühe und Schweine halten, säen und ernten, sondern beispielsweise auch zu Hecken, Biotopen oder Extensivwiesen schauen, die vielen Tieren als Lebensraum dienen. Und dabei entscheidend zur Ernährungssicherheit beitragen. Im Fokus des Projekts stehen die Produktionszweige, aber auch die ökologischen Leistungen der Schweizer Landwirtschaft. Die Zeiten, in denen jeder und jede Verwandte auf dem Bauernhof und somit einen direkten Draht zur Landwirtschaft hatte, sind längst vorbei. Die Gesellschaft verändert sich. Aktuelle Trends zeigen, dass das Interesse an den Produkten und an den Menschen hinter den landwirtschaftlichen Produkten steigt. Das Projekt



Lockpfosten trägt im Rahmen von «Gut gibt's die Schweizer Bauern» (Schweizer Bauernverband) dazu bei, die Landwirtschaft nahbarer zu machen. Federführend ist dabei der Landwirtschaftliche Informationsdienst LID.

Erstmals wurde in diesem Jahr eine Sonderserie in urbanen Gebieten realisiert. Lockpfosten zu den kontroversen Themen Futtermittel, Boden, Tierhaltung und Pflanzenschutz stehen auf rund 30 stadtnahen Betrieben in der ganzen Schweiz.

Sie möchten mehr über die Lockpfosten erfahren? Mehr zum Projekt unter www.lockpfosten.ch, oder auch auf Seite 46 in der Ausgabe 03/18 der Hettlinger Zytig. (Lockposten bei Hof Guggenbühl in Hettlingen.)

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung am 1. August

Die Gemeindeverwaltung bleibt am 1. August 2018, den ganzen Tag geschlossen.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung Hettlingen

SPRECHSTUNDE GEMEINDEPRÄSIDENT



- Montag, 3. September 2018
- Montag, 1. Oktober 2018
- Montag, 5. November 2018

von 17.00 bis 18.00 Uhr.

Melden Sie sich bitte vorgängig bei Dominik Böni (Gemeindegemeinschreiber-Stv.) unter Telefon 052 305 05 09 an. Bei Bedarf können zusätzliche Termine vereinbart werden.
Bruno Kräuchi,
Gemeindepresident

VOLLMONDSCHWIMMEN

(normaler Badieintritt)

Samstag, 7. Juli 2018,
19.00 - 23.00 Uhr
(nur bei schönem Wetter)

Feines Essen von der Genuss - Badi und Betreuung durch's Schwimmbadteam!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Schwimmbadteam Hettlingen





Hettlingen ist eine attraktive Landgemeinde mit rund 3200 Einwohnerinnen und Einwohnern in nächster Nähe der Stadt Winterthur. Auf der Verwaltung arbeiten 11 Personen (davon 1 Lernende), die sich den Anliegen der Bevölkerung und der ortsansässigen Firmen annehmen.

Schliesst du diesen oder nächsten Sommer deine Schulzeit ab und bist motiviert, eine abwechslungsreiche und spannende

Lehre als Kauffrau / Kaufmann (E- oder M-Profil)

2018 - 2021 oder 2019 - 2022

in der öffentlichen Verwaltung zu starten? Bist du zudem zuverlässig, aufgeschlossen und vielseitig interessiert? Hast du Freude am Kontakt mit den verschiedensten Menschen und trittst gepflegt auf?

Dann möchten wir dich gerne kennen lernen!

Die kaufmännische Lehre ist ein interessanter Einstieg in die Berufswelt. Denn die Lehre führt dich über den Büroalltag hinaus - mitten hinein ins Leben. Während der dreijährigen Lehre führt dich dein Weg durch alle Abteilungen. Dabei geniesst du eine gründliche Ausbildung und wirst optimal betreut.

Wir bieten dir:

- Eine abwechslungsreiche Ausbildung als Kauffrau/Kaufmann in der öffentlichen Verwaltung
- Persönliche und individuelle Ausbildung
- Einblick in die verschiedenen Abteilungen
- Vielseitige sowie auch selbständige und verantwortungsvolle Tätigkeiten
- Zweckmässiger Arbeitsplatz mit neuester EDV-Infrastruktur
(Umzug Gemeindeverwaltung im Herbst 2018 in neu umgebautes Gebäude)

Für die Lehrstelle bringst du mit:

- Sekundarschulabschluss Niveau A
- Gutes Verständnis im Umgang mit Zahlen und Sprachen
- Computerkenntnisse, wenn möglich Tastaturkurs
- Teamfähigkeit

Sende deine vollständige Bewerbung bitte so rasch wie möglich an die untenstehende Adresse:
Gemeindeverwaltung Hettlingen, Dominik Böni, Stationsstrasse 1, 8442 Hettlingen

Das Bewerbungsdossier muss folgende Dokumente enthalten:

Bewerbungsschreiben, Lebenslauf mit aktuellem Foto, Zeugniskopien der Sekundarschule, diverse Tests und Diplome.

Bei Fragen erreichst du Dominik Böni unter der Telefonnummer 052 305 05 09.

Hettlinger-Schwümmbi-Fäscht

für Jung und Alt

am Samstag, 18. August 2018

Verschiebungsdatum: 25. August 2018

von 13:30 Uhr bis ca. 18:00 Uhr

von 19:00 Uhr bis 23:00 Uhr

Vollmondschwimmen

wann:	was:	wo anmelden:
13:30 Uhr	Volleyballturnier	Volleyballfeld
14:00 Uhr	1. Rutschbahnflitzer (3 Kinder-/2 Erw.kategorien)	Rutschbahnbecken
15:00 Uhr	Plausch-Ruederer	Terrasse
16:00 Uhr	2. Rutschbahnflitzer (3 Kinder-/2 Erw.kategorien) (1. und 2. Durchgang gilt bessere Zeit)	Rutschbahnbecken
17:00 Uhr	Wasserball	Terrasse
ca. 18.00 Uhr	Rangverkündigung	
anschliessend	gemütliches Beisammensein mit dem Schwümmbi-Team sowie der Genuss-Badi, die Sie mit Mistkratzerli mit Rosmarinkartoffeln verwöhnen. Danach Vollmondschwimmen mit DJ	
23:00 Uhr	ENDE bei schönem Wetter	

Wir freuen uns auf viele TeilnehmerInnen



Entsorgung
Gemeinde Hettlingen

ENTSORGUNGS-INFO



Grüngut

Dienstag, 10./17./24./31. Juli 2018,
7./14./21./28. August 2018, ab 8.00 Uhr



Grubengut

Samstag, 14. Juli und 18. August 2018,
10.30–11.30 Uhr



Altpapier und Karton

Samstag, 22. September 2018
ab 9.00 Uhr durch TV



Häcksel-Service

Freitag, 31. August 2018,
Anmeldung erforderlich



Sonderabfälle

Dienstag, 9. Oktober 2018,
8.30–12.00 Uhr, Parkplatz Werkhof



Hauskehricht

Abfuhrtag Freitag



Fabi Recycling GmbH

Aeschmerstrasse 4 | CH-8442 Hettlingen
Tel. 052 649 48 66 | Natel 079 405 53 02
www.fabirecycling.ch

Entsorgung von Abfällen

**Elektrogeräte | Altpapier | Karton
Bücher | Altmetall | Aushub
Abbruch | Demontagen | Mulden-
service | Räumungen**

Mo-Fr 7.00–12.00 und 13.00–17.30 Uhr
Samstag von 8.00–15.00 Uhr

Hausverkauf geplant?

Wir übernehmen,
damit Sie mehr Zeit haben

Michael Marti
immoMARTI, Dinhard
052 338 11 44
www.immomarti.ch

Seit 2004 persönlich für Sie da
immoMARTI IMMOBILIEN



APOTHEKE
SEUZACH

In unserem separaten Beratungsraum bereiten wir gerne Ihre persönliche Mischung aus

Schüssler-Salzen, Spagyrik oder Bachblüten.

Wir sind auch spezialisiert auf das Anmessen von Kompressionsstrümpfen.

Breitstrasse 3 • 8472 Seuzach
Tel. 052 335 35 13 • Fax 052 335 35 18
apotheke-seuzach@bluewin.ch • www.apotheke-seuzach.ch



SENIORENAUSFLUG

Donnerstag, 20. September 2018

Der diesjährige ganztägige Seniorenausflug (ab ordentlichem Rentenalter) führt uns auf die Alp Malbun (FL).

Komfortable Reiscars der Moser Reisen AG bringen uns von Hettlingen direkt auf der Autobahn via Winterthur, Matzingen und Wil SG und auf der Hauptstrasse via Lütisburg bis nach Aewil zum Restaurant Berghof. Nachdem wir dort im Bergrestaurant Kaffee und Gipfeli genossen haben, werden wir durch das Obere Toggenburg bis zur Alp Malbun fahren.

Im «Hotel Galina» wird uns ein köstliches Mittagessen serviert. Nach dem Mittagessen bleibt Zeit für einen kurzen Spaziergang durch das Dorf.

Um 14.00 Uhr werden wir eine einmalige Flugshow von imposanten Greifvögel (Habichte, Bussarde, Uhu, Steinadler, etc.) aus nächster Nähe erleben.

Die Heimfahrt führt uns durch das Rheintal vorbei an Lustenau, Rorschach und entlang dem Bodensee via Arbon, Amriswil, Bürglen, Frauenfeld und auf der Autobahn direkt zurück nach Hettlingen (Rückkehr ca. 17.30 Uhr).

Unkostenbeitrag:

Fr. 30.00 pro Person. Der Betrag wird wie im Vorjahr vor dem Car eingezogen.

Abfahrt:

08.00 Uhr Bahnhof Hettlingen

08.10 Uhr Parkplatz Gemeindeverwaltung Hettlingen

Körperlich und gesundheitlich Eingeschränkte, welche eine besondere Betreuung benötigen, teilen dies bitte auf der Anmeldung mit.

Der Gemeinderat freut sich auf eine zahlreiche und fröhliche Teilnehmerschar!



**Anmeldung Seniorenausflug,
Donnerstag, 20. September 2018**

Name /Vorname: _____

Name /Vorname: _____

Adresse: _____

Tel-Nr.: _____

Besondere Betreuung erwünscht: _____

Total Personen: _____

**Ausschneiden und bis 10. September 2018 auf
der Gemeindekanzlei abgeben/einsenden.**

Es wird keine persönliche Einladung verschickt!



Kanton Zürich
Baudirektion
Tiefbauamt



Baustelleninfo

Pascal Menzi, Projektleiter, Projektieren und Realisieren
Walcheplatz 2, 8090 Zürich, Telefon 043 259 31 06, Mail pascal.menzi@bd.zh.ch, www.tiefbauamt.zh.ch

Zürich, im Juni 2018

Neftenbach: Vollsperrung der Kantonsstrasse in Riet und Aesch von 12. Juli – 25. August 2018

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Verbindungsstrasse zwischen den Ortsteilen Riet und Aesch auf dem Gemeindegebiet von Neftenbach ist in einem sanierungsbedürftigen Zustand. Der Kanton hat ein Instandsetzungsprojekt erarbeitet, das auch verschiedene Massnahmen enthält, welche die Verkehrssicherheit erhöhen. Die Hauptarbeiten, welche vier Bauetappen umfassen, haben am 6. April 2018 begonnen und kommen planmässig voran.

Mitte Juli 2018 kann deshalb wie geplant mit der zweiten Bauetappe begonnen werden. Diese umfasst Bauarbeiten für den Ausbau des Kreisels in Aesch, den Neubau eines Amphibienleitsystems und Kleintierdurchlässen in Riet sowie die Strasseninstandsetzung zwischen Aesch und Riet.

Für diese Arbeiten muss die Kantonsstrasse zwischen Riet und Aesch für den Verkehr komplett gesperrt werden. Die Vollsperrung beginnt am Donnerstag, 12. Juli, 04:00 Uhr, und dauert bis Samstag, 25. August 2018, ca. 08:00 Uhr.

Entsprechende Umleitungen über Neftenbach und Hettlingen sind signalisiert (siehe auch Plan auf der Rückseite).

Zwischen Riet und Unterohringen wird der Verkehr einspurig mit Lichtsignalen durch den Baustellenbereich geführt (siehe Plan auf der Rückseite). Während den Stosszeiten ist vor diesen Lichtsignalen mit längeren Wartezeiten zu rechnen.

Während der Vollsperrung wird die Haltestelle «Riet (Neftenbach)» der Buslinie 670 (Winterthur – Flaach) nicht bedient. Als Ersatz steht von Montag bis Freitag am Morgen (4x) und am Abend (4x) eine Ersatzbeförderung zur Verfügung (ZVV-Fahrausweis erforderlich). Für die restliche Zeit kann auf Voranmeldung ein Kleinbus angefordert werden. In Riet wird diesbezüglich noch ein separates Flugblatt mit allen Infos verteilt. Bitte beachten Sie auch die Informationen an der Haltestelle.

Die Velo- und Fussgänger Verbindung zwischen Aesch und Riet erfolgt entlang der Rietstrasse durch den Baustellenbereich.

Detailliertere Informationen zum Strassenprojekt und der Verkehrsführung finden Sie auf der Website www.tba.zh.ch/aesch-riet.

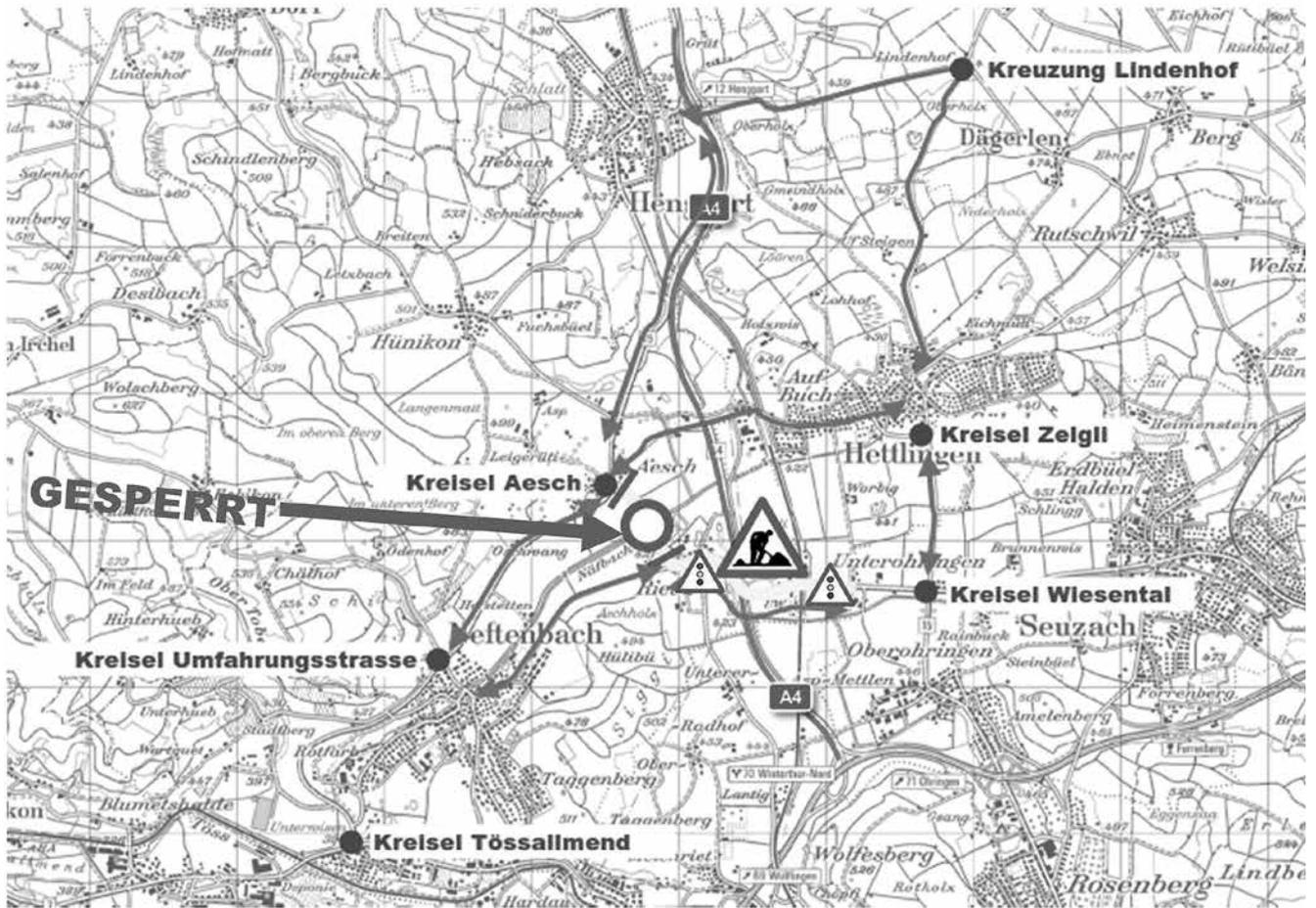
Wir danken für das Verständnis für diese notwendigen Bauarbeiten und die dadurch entstehenden Umstände. Bei Fragen und Anliegen steht Ihnen die Bauleitung, René Küng, Wüst Bauingenieure AG, Telefon 052 634 02 02, gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Tiefbauamt
Projektieren und Realisieren

Pascal Menzi, Projektleiter

Mehr Informationen zu diesem Strassenprojekt finden Sie unter www.tba.zh.ch/aesch-riet



Eine Gesamtübersicht über das Projekt und über die Verkehrsführung finden Sie auf den Websites www.neftenbach.ch, www.hettlingen.ch und www.tba.zh.ch/aesch-riet

Hauptsponsor des SC Hettlingen



ELPAG

sorgt für Spannung

Tössfeldstrasse 37
Tel. 052 212 33 44

8406 Winterthur
www.elpag.ch

Ihr Partner für Elektroinstallationen



Fahnenaktion 20 %

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Unser Dorf soll am Weinländer Herbstfest wie üblich bei Festlichkeiten in würdigem Glanz erscheinen. Deshalb führen wir wieder eine Fahnenaktion durch.

Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihr Haus und Ihren Garten mit Fahnen schmücken. Senden Sie Ihre Bestellung **bis 31. Juli 2018** an die Gemeindeverwaltung, damit die Fahnen rechtzeitig vor dem Herbstfest abgeholt werden können.



Ich möchte folgende Fahnen bestellen:

Anz.	in cm	Druck	Aktionspreis
	120 x 120	HE	Fr. 74.--
	150 x 150	HE	Fr. 108.--
	120 x 120	ZH	Fr. 80.--
	150 x 150	ZH	Fr. 95.--
	120 x 120	CH	Fr. 65.--
	150 x 150	CH	Fr. 74.--

Anz.	in cm	genäht	Aktionspreis
	120 x 120	HE	Fr. 424.--
	150 x 150	HE	Fr. 490.--
	120 x 120	ZH	Fr. 95.--
	150 x 150	ZH	Fr. 112.--

Spezialwünsche sind an die Heimgartner AG, Stefano Calore, 079 952 87 78, zu richten.

HE = Hettlinger-Fahne, ZH = Zürcher-Fahne, CH = Schweizer-Fahne

(alle Preise inkl. MwSt.)

Muster bedruck/genäht können auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Besteller- und Rechnungsadresse:

Firma/Verein _____

Vorname/Name _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Mail _____

Datum _____ Unterschrift _____

Ein Anlass mit Tradition:

28. Weinländer Herbstfest in Hettlingen



EINLÄNDER
HERBSTFEST

07. - 09. | 20
September | 18
Hettlingen

Hauptsponsorin



Attraktives Fest für Jung und Alt mit:

- ▶ Marktständen, Festwirtschaften & Handwerksbetrieben
 - ▶ Degustationen mit auserlesenen Weinen
 - ▶ Kulinarische Spezialitäten
- ... und vieles mehr.

«Stossed mer zäme ah!»

www.weinlaender-herbstfest.ch



Alles unter einem Dach.

Fassaden - Renovationen

www.kurz-ag.ch

Ellikon 052 315 21 11

**Fassadenrenovationen, Aussenwärmedämmungen,
Baumeister- und Malerarbeiten**

Rufen Sie uns an für eine kostenlose Beratung.



Einladung zur Bundesfeier

Mittwoch, 1. August 2018

Vorplatz Mehrzweckhalle

Festprogramm:

Um 18.00 Uhr: Eröffnung Festwirtschaft

Der Frauenverein Hettlingen bewirbt Sie gerne mit Speis und Trank

Um 20.15 Uhr: Eröffnung der Bundesfeier

Begrüssung durch Präsident Bruno Kräuchi

Musikalische Umrahmung durch die Musikgesellschaft Hettlingen

Festansprache: Adrian Sigg

Heimat Hettlingen - Einsatzgebiet Kosovo

Mit dem gemeinsamen Singen der Landeshymne, begleitet durch die Musikgesellschaft beschliessen wir die Feier. Gerne bedienen wir Sie aber weiter in unserer Festwirtschaft.

Um ca. 22.00 Uhr: Anzünden des 1. Augustfeuers



Die Feier findet bei jeder Witterung statt
(bei schlechtem Wetter in der Mehrzweckhalle)



Wir freuen uns auf Ihren Besuch, einen schönen Abend
und gesellige Stunden mit Ihnen zusammen

Der Frauenverein und der Gemeinderat Hettlingen

Schuljahresende 2017/2018

Mit riesengrossen Schritten nähern wir uns den wohlverdienten Sommerferien. Sprich, das Schuljahr neigt sich dem Ende entgegen. Auch dieses Jahr heisst es von einigen Mitarbeitenden der Schule Abschied zu nehmen. Mitarbeitende, welche sich für die Schüler und Schule engagiert haben und ein wertvoller Teil unserer Schule waren:

Johanna Meili arbeitet seit Oktober 1998 bei uns als Fachlehrperson Handarbeit. Sie verabschiedet sich in den wohlverdienten Ruhestand.

Rahel Habegger arbeitet seit einem Jahr bei uns in der 3./4. Doppelklasse als Lehrperson und wird nach den Sommerferien eine Klasse in der Stadt Winterthur übernehmen.

Gundula Hilgendorff, Lucie Steiner, Susi Wirth und Max Freihofer unterstützen uns tatkräftig seit über 13 Jahre als Seniorinnen/Senior im Klassenzimmer. Nun beenden sie ihren freiwilligen Einsatz an unserer Schule.

Ein grosses und herzliches Dankeschön für euren Einsatz!

Last but not least müssen wir uns auch von unserem Schulleiter, Robert Züllig, verabschieden.

Wir freuen uns mit ihm, dass er und seine Frau sich ihren Traum vom eigenen Bauernhof erfüllen können – «bedauerlicherweise» weit weg im Kanton Basel Land. Zumal er auch dort als Schulleiter an einer Schule tätig sein wird.

Wir danken Robert Züllig für die letzten 4½ Jahre: Für sein unermüdliches Engagement, sein Herzblut, welches er in die Schule gesteckt hat, für all die konstruktiven und fruchtenden Diskussionen und für all die nicht selbstverständlichen Zusatzeinsätze. Robert Züllig hat die Schule in den letzten Jahren positiv geformt, gestaltet und sie vorwärts gebracht.

Ein herzliches Dankeschön!

Unser Dank gilt auch all den Mitarbeitenden, welche uns im neuen Schuljahr erhalten bleiben und sich gemeinsam mit uns für eine gesunde und attraktive Schule einsetzen. Wir freuen uns, mit einem motiviertem Team ins neue Schuljahr zu starten.

Nun wünschen wir allen einen guten Endspurt und dann eine freudige und sonnige «Sommerpause»!

Primarschulpflege Hettlingen



Einfach leistungsstark

Wir gehen für Sie beim
Anlegen die Extrameile.

www.zuercherlandbank.ch



**ZÜRCHER
LANDBANK**

Wir schaffen Möglichkeiten

SOMMERFERIEN

(15. Juli – 19. August 2018)

Die Bibliothek ist in den Sommerferien nur montags geöffnet.

Offen:

16. Juli 2018

23. Juli 2018

30. Juli 2018

06. August 2018

13. August 2018

jeweils von 17.00 – 20.00 Uhr

Ab Montag, 20. August 2018 sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie/Dich da!

Während der Ferien werden keine Mahnungen verschickt!

Das Bibliotheksteam wünscht euch allen heisse, erholsame und sorgenfreie Ferien!



Bibliothek am Herbstfest

Hast du Lust mit zu helfen, unseren Bücherstand zu verschönern?

Dann hole dir ein Blatt oder eine Traube in der Bibliothek ab! Dies kannst du dann selber bemalen und uns wieder zurückbringen.

Es würde uns freuen mit euren Zeichnungen unseren Stand zu schmücken.

Das Bibliotheksteam



the
Whisky
Lounge
Premium Whisky and Rum

Schaffhauserstrasse 17, 8442 Hettlingen
Donnerstag bis Samstag 19.00 – 23.00 Uhr

25. August 2018, ab 17.00 Uhr

Schottlandabend

mit Live-Musik und Dudelsack,
Grilladen und schottischen Bieren,
Shortbread und Schoggikuchen.

Schottischer geht's fast nimmer.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Richi Angermeier und Jürg Rutishauser



Lehrplan 21 – kompetenzorientierter Unterricht

Einladung des Elternforums der
Primarschule Hettlingen
zur Informationsveranstaltung für Eltern

- Am Dienstag, 11. September 2018
von 19.15 – ca. 21.00 Uhr
im Singsaal des Schulhauses Hettlingen

Der Lehrplan 21 ist der Versuch nicht nur Wissen zu vermitteln, sondern auch Fähigkeiten. Beides verbunden erklärt, was unter Kompetenz zu verstehen ist.

Ausgehend von heutiger Kind- und Jugendzeit werden wissenschaftliche Ergebnisse präsentiert, die zeigen, wie wichtig der neue Lehrplan ist. Viele verschiedene Beispiele illustrieren, was unter kompetenzorientierten Aufgaben zu verstehen ist. Ein kurzer Teil ist auch der Frage gewidmet, wie Eltern ihre Kinder unterstützen können.

Referent

Dieter Rüttimann, Prof. (ZFH), ist Lehrer und Schulleiter an der von ihm gegründeten Gesamtschule Unterstrass. Am Institut Unterstrass (PHZH) unterrichtet er Allgemeine Didaktik und Kommunikation. An vielen Schulen ist er als Berater und Weiterbildner tätig.

Ablauf der Veranstaltung

19.15 Uhr

Wahl Vorstand Elternforums:

Daniela Hauser-Vöge und Carole Büchi Roefs stehen wieder zur Verfügung.

Martina Modes wurde in die Schulpflege gewählt und muss somit aus dem Elternforum ausscheiden.

Als Ersatz stellt sich Conni Keller zur Wahl.

anschliessend **Vortrag**

Wir freuen uns auf einen interessanten Abend!

Vorstand Elternforum

Industrie Asp
Mettlenstrasse 6b
8472 Oberohringen

BEWEG X RUUM

MONTAG
18.30 - 19.25 SlingFit-Training Basic
19.30 - 20.25 Pilates

DIENSTAG
08.45 - 09.40 BewegDich! von Kopf bis Fuss
09.45 - 10.40 PowerYoga

DONNERSTAG
08.45 - 09.40 BewegDich! von Kopf bis Fuss
09.45 - 10.40 Pilates SlingFit

In Planung:
DrumsAlive, TuchYoga, Stretching,
TOGU-Step, SlingFit-Yoga/Stretch

10ER-JAHO FR. 180.00
20ER-JAHO FR. 320.00
6 MONATE FR. 450.00
EINZELLEKTION FR. 25.00
PROBELEKTION GRATIS

Ich freue mich auf Euren Besuch!

www.bewegxruum.jimdofree.com

Auskunft/Anmeldung:
Anja Mühle
052 335 04 84/079 124 38 37
anja.muehle@bluewin.ch

VERABSCHIEDUNGEN



Res von Ballmoos

Res war 8 Jahre Co-Schulleiter mit Ursula Schönbächler. In all diesen Jahren hat Res seine Tätigkeit mit Überzeugung und beinahe grenzenlosem Einsatz durchgeführt, denn Lehrer und Schulleiter zu sein ist für Res eine Berufung. Neben den vielfältigen Schulleiter-Aufgaben ist er immer eingesprungen, falls irgendwo eine Lektion in Mathe, Geometrie oder Naturkunde auszufallen drohte. Schulanlässe moderierte er wortgewandt, einfallsreich und immer mit viel Humor.

Daneben hatte Res immer seine Vision einer besseren Schule im Kopf. Eine Schule, die die Ergebnisse der Hirnforschung berücksichtigt, eine Schule, die den verschiedenen Bedürfnissen ihrer Klienten berücksichtigt, eine Schule an der gelernt aber auch gelebt wird. Einer Schule die die Jugendlichen auf die heutigen Anforderungen in Gesellschaft und Beruf gut vorbereitet, wie es auch in unserem Leitbild steht. Diese Vision verfolgte Res konsequent und engagiert, insbesondere auch mit Konzentration auf diejenigen Schülerinnen und Schüler, die in klassischen Unterrichtsmethoden nicht optimal gefördert werden können. Dazu wurden im ganzen Team verschiedene neue Unterrichtsmethoden beispielsweise «Kooperatives Lernen» geschult und umgesetzt und Erfahrungen mit «selbstverantwortlichem Lernen» gesammelt.

Unser aktuell wichtigstes Schulprojekt, die «Lernlandschaft» verdanken wir weitgehend der Vision von Res, der Vision einer zeitgemässen und facettenreichen Schule.

An unseren Besprechungen zeigt sich Res als Schnelldenker und hervorragender Analytiker, hie und da ein bisschen zu schnell für uns alle.

All das unermüdliche Schaffen, das Wirken gegen Widerstände, aber auch die vielen unvorhersehbaren Probleme, die zu lösen waren, haben viel Energie gekostet. Zuviel Energie wie sich zeigt. Res hat deshalb

beschlossen kürzer zu treten. Sehr erfreulich dabei ist der Umstand, dass er ab Schuljahr 18/19 die frei werdende Aufgabe als Heilpädagoge übernehmen wird, wo er sich mit seiner hohen Sozialkompetenz genau um diese Schülerinnen und Schüler kümmern wird, die ihm am Herzen liegen.

Lieber Res, wir danken dir für deinen unermüdlichen Einsatz, für deine hervorragenden Situations-Analysen und für deine allgegenwärtige Präsenz. Wir wünschen dir viel Freude, Erfolg und Befriedigung bei der Arbeit mit deinen Schülerinnen und Schüler.



Armand Buchmann

21 Jahre lang hat Armand Ressorbudgets, Informationen aus den Schulkreis-Gemeinden und aus den Medien zusammengetragen und daraus die Budgets der Sekundarschule Seuzach erstellt. Diese vertrat er an den Schulgemeinde-Versammlungen überzeugt, mal laut, mal leise, beantwortete allfällige Fragen kompetent und freute sich über die oft einstimmige Zustimmung der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger.

Die Buchhaltung führte er zu Beginn noch selbst und hat auch für die Jahresrechnungen das Vertrauen des Souveräns erfahren dürfen. Später, mit der Erweiterung unserer Schulverwaltung konnte er diesen Bereich an unsere Rechnungsführerin abgeben. Die unvermeidlichen Abweichungen der Rechnung vom Budget konnte Armand jedenfalls immer zur Zufriedenheit der Anwesenden begründen.

Während des Jahres überwachte Armand die Ausgaben, als ob es um sein eigenes Geld handeln würde. Wenn er Abweichungen feststellte, wurde dies ohne Umschweife kommuniziert und korrigiert. Benötigten jedoch Schülerinnen und Schüler aus schwierigen Verhältnissen, oder solche die aufgrund gesundheitlicher Nachteile eigene Bedürfnisse hatten, besondere, einleuchtende Massnahmen, fand er immer eine vernünftige Argumentation diese zu bewilligen, auch wenn sie nicht ins Budget passten.



Wir verdanken Armand, mit seiner ehrlichen, geradlinigen Art, mit grossem, aber vernünftigen Sparwille, dass die Sekundarschule Seuzach auf einer soliden finanziellen Basis steht.

Er überzeugte uns immer wieder von neuem mit seiner unerschütterlichen Ehrlichkeit, seiner bewundernswerten Authentizität und seinem weichen Herz, das er immer dann zeigte, wenn es um Schülerinnen und Schüler ging, die unschuldig auf der Schattenseite unserer Gesellschaft leben.

Lieber Armand einen ganz herzlichen Dank für deinen Einsatz an unserer Schule. Wir wünschen dir in Zukunft privat, wie geschäftlich alles Gute und viel Freude an deiner neuer Aufgabe als Gemeinderat in Hettlingen.



Hansjürg Schmid

Die ersten fünf Jahre in der Sekundarschulpflege amtierte Hansjürg als Ressortleiter Informatik, wo er seine berufliche Erfahrung gewinnbringend einsetzen konnte. Anschliessend übernahm er das Ressort Liegenschaften, wo er in Zusammenarbeit mit der Liegenschaften-Kommission sehr gute Resultate zeigen konnte.

Für die notwendigen Reparaturen und den Unterhalt der Liegenschaften holte er Offerten ein, deren Vergabekriterien in der Vergangenheit oft unklar waren. So wurde ein Vergabesystem mit klaren, verständlichen Indikatoren erarbeitet.

Hansjürg überwachte die Rechnungen der Handwerker und scheute sich nicht Nachlässe einzufordern, wenn dies nicht den Offerten entsprachen oder es Mängel bei den Arbeiten gab. Selbst Garantiearbeiten ausserhalb der Garantie konnten, mindestens partiell durchgesetzt werden.

In der Amtszeit von Hansjürg wurden einige grössere Projekte gestemmt. Als wesentlichstes Projekt wurden unter Hansjürg die Schulzimmer in Trakt 1 und 2 vergrössert. Dabei kam ein äusserst günstiges und qualitativ einwandfreies Verfahren zum Zug, das

auch überdurchschnittlichen optischen Ansprüchen genügen kann. So wurde mehr Schulraum zu einem erschwinglichen Preis generiert.

Hansjürg hat sich auch im sportlichen Bereich intensiv für die Sekundarschule Seuzach eingesetzt. Unzählige Mal nahm er an Skilagern teil. Dabei zeigte er sein Verständnis für die Schülerinnen und Schüler, die er mit seiner positiven Haltung zu spassigen Höchstleistungen führte. Kein Wunder, als Kitesurfer, Snowkiter, Rollerblader, Velofahrer und Wanderer kennt er die Höhen und Tiefen sportlicher Aktivitäten gut.

Auch wenn er hie und da berufsbedingt sehr engagiert war, begegnete uns Hansjürg immer fröhlich und aufgestellt und hat an unseren Sitzungen wichtige Anträge und Einwände vorgebracht. Offensichtlich konnte er sich bei seiner ausgesprochenen Liebe zum Kochen und Essen sehr gut entspannen.

Lieber Hansjürg, einen ganz herzlichen Dank für dein Wirken an unserer Schule. Dass unsere Schulanlage in einem so guten Zustand ist, verdanken wir auch Deiner engagierten Mitarbeit. Wir wünschen dir in Zukunft privat, wie geschäftlich alles Gute und viel Freude in deiner neuer Aufgabe als Schulpfleger in Kloten.



Beatrice Leutert

Trix Leutert war viele Jahre an unserer Schule als Lehrerin für das Fach «Deutsch als Zweitsprache», tätig. Fachbedingt erfolgte der Unterricht in Kleingruppen oder aber auch als Einzelunterricht. Dabei zeigte Trix eine hohe Fach- und Sozialkompetenz, was zu einer sehr guten Beziehung zu den Schülerinnen und Schülern beitrug. Neben der sprachlichen Unterstützung half Trix auch bei allfälligen Integrationsproblemen. Liebe Trix wir danken dir für deinen Einsatz an unserer Schule, insbesondere auch für deine gezeigte Anwesenheits – Flexibilität, die durch Zuzüge und Weggang von Schülerinnen und Schüler mit fremder Muttersprache in diesem Fach notwendig ist. Wir wünschen dir privat, wie beruflich alles Gute.



Antonia Müller

Mehr als 20 Jahre arbeitete Antonia engagiert an unserer Schule. Ihre Tätigkeit als Klassenlehrerin in der Abteilung B, wo sie sich stets für die Schülerinnen und Schüler mit besonderen Bedürfnissen einsetzte, beendigte sie für ihren Mutterschaftsurlaub.

Danach wirkte sie als Fachlehrerin für verschiedene Fächer und begann ihr Studium an der Interkantonalen Hochschule für Heilpädagogik. Als ausgebildete schulische Heilpädagogin setzte sich Antonia danach für genau diejenigen Schülerinnen und Schüler ein, die ihr eigentlich immer am Herzen liegen.

Wir haben Antonia als äusserst aufmerksam erlebt, sie überraschte uns immer wieder von neuem, wie sie Stimmungen erkennen und mit allen Sinnen zuhören konnte. Ihr Fragen zeugten von tiefem Gedankengut, wie auch ihr Wirken nie oberflächlich war. Dabei war sie sehr vielseitig interessiert und offen für Neuerungen, was sich auch mit ihrem Engagement in der Lernlandschaft manifestierte.

Liebe Antonia einen ganz herzlichen Dank für deinen Einsatz an unserer Schule. Wir wünschen dir in Zukunft privat, wie beruflich alles Gute und viel Freude an deiner neuen Aufgabe als Heilpädagogin an einer Kleingruppenschule in Winterthur.



Sandra Karli

Sandra Karli wirkte seit 10 Jahren als Klassenlehrerin der Abteilung A an unserer Schule. Sie unterrichtete ihre sprachlichen Fächer äusserst kompetent und einsatzfreudig. Mit ihrer offenen und verständnisvollen Art erreichte sie ihre Schülerinnen und Schüler, zu denen sie bei allen Klassen hervorragende Beziehungen aufbaute.

Neben den hohen Ansprüchen an Wissensvermittlung war es Sandra besonders wichtig, ihren Klassen einen Teamgeist zu erzeugen, den sie mit Förderung der sozialen Kompetenz aller Beteiligten auch immer erreichte.

Sandra verlässt uns nach ihrem Mutterschaftsurlaub, um mit einem reduzierten Pensum an einer anderen Schule zu lehren.

Liebe Sandra wir danken dir für deinen Einsatz an unserer Schule und wünschen dir privat, wie beruflich alles Gute und viel Freude an deiner neuen Stelle.

HIO POWER

Das vielfältige Angebot, zum Anfassen in unserem Verkaufsladen

Vögeli + Berger AG
052 316 14 21 www.voegeli-berger.ch
Vögeli + Berger AG, Schösslistrasse 4, 8442 Hettlingen

Ihr Fachgeschäft für Haus, Hof und Garten

- Service, Reparatur
- Ersatzteile
- Alle gängigen Marken
- Hol- und Bring-Service
- Revidierte Occasionen
- Mietservice



BEGRÜSSUNGEN



Beat Hauser

Beat Hauser wird ab Schuljahr 2018/19 die Stelle von Res von Ballmoos übernehmen. Als Quereinsteiger mit Informatik-Ausbildung hat er eine EDK anerkannte Schulleiterausbildung absolviert und 2 Jahre Erfahrung als Schulleiter.

Lieber Beat wir wünschen dir einen erfolgreichen Start im neuen Schuljahr und viel Freude bei deinen Aufgaben als Schulleiter.



Myriam Watzlaw-Künzli

Myriam Watzlaw wird als selbständige Immobilienbewirtschafterin ab Schuljahr 2018/19 in der Schulpflege unserer Schule das Ressort Liegenschaften übernehmen. Als Mutter von drei Kindern und ehemalige Lehrlingsausbilderin fühlt sich Myriam dem Bildungswesen nahe und wird sich nahtlos in unser Schulpflege-Team integrieren.

Liebe Myriam wir begrüßen dich ganz herzlich, freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dir, wünschen dir einen guten Start und viel Freude mit deinem Ressort Liegenschaften.

Erich Jornot

SCHULAGENDA

**Samstag, 14. Juli
bis Samstag, 18. August 2018**
Sommerferien

Freitag/Samstag, 14./15. September 2018
2 Tage Teambildung,
Freitag schulfrei

Samstag, 29. September 2018,
Start 15-km-Lauf 9.00 Uhr
Start 6,5-km-Lauf 9.30 Uhr

Mittwoch, 3. Oktober 2018, 19.30 Uhr
Elternabend Berufswahl B-Klassen

Donnerstag, 4. Oktober 2018, 19.30 Uhr
Elternabend Berufswahl A-Klassen

**Samstag, 6. Oktober,
bis Samstag, 20. Oktober 2018**
Herbstferien

Montag/Dienstag, 29./30. Oktober 2018
Besuchsmorgen

Donnerstag, 1. November 2018
Ganzer Tag schulfrei
Kompensation 15-km-Lauf & Martinimärt

Dienstag, 6. November 2018
Berufswahlparcours für alle 2. Klassen

Donnerstag, 8. November 2018
Nationaler Zukunftstag

Montag, 19. November 2018
Pädagogische Tagung,
ganzer Tag schulfrei

Montag, 26. November 2018, 19.30 Uhr
Übertrittveranstaltung für 6.-Klass-Eltern

**Samstag, 22. Dezember 2018
bis Samstag, 5. Januar 2019**
Weihnachtsferien



Viele interessierte Besucherinnen und Besucher.

Viel beachtete Ausstellung der Projektarbeiten von der Sekundarschule Seuzach

Am Freitag, 16. Juni, verwandelte sich die grosse Turnhalle der Sekundarschule Seuzach in eine professionelle Messehalle. Auch in diesem Jahr präsentierten die 3.-Klässlerinnen und 3.- Klässler an selbst gestalteten Ausstellungsständen ihre Abschlussarbeiten. Nicht weniger als 73 Projekte wurden den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern vorgestellt. Um die Schülerinnen und Schüler optimal auf die Anforderungen der Berufslehre bzw. der weiterführenden Schule vorzubereiten, gehört das Fach Projektunterricht seit einigen Jahren zum Stoffprogramm des letzten Schuljahres. Immer am Donnerstagnachmittag lernen die Jugendlichen während dreier Stunden, wie man ein Projekt plant, durchführt und auch auswertet. Im zweiten Semester wenden die Schülerinnen und Schüler ihr Wissen dann in einer selbständigen Abschlussarbeit an.



Besonders beeindruckend war auch an der diesjährigen Ausstellung die Vielfalt der Projekte. Erfreulicherweise wagten sich viele Schülerinnen und Schüler an eine praktische Arbeit heran, leider fehlen diese Projekte dann aber an der Ausstellung häufig, da sie sich nicht mehr transportieren lassen. Da werden zu Hause neue Sitzplätze gebaut oder Feuerstellen gemauert. Zimmer werden renoviert und neu gestaltet. Dank automatischer Bewässerungsanlage mit einem

Heudosieranlage von Urs Peter für den Einsatz auf dem elterlichen Bauernhof.





Ein Stuhl nicht zum Sitzen von Siria Diana.

Regenwassertank kann im Garten Trinkwasser gespart werden, die Bienen freuen sich am neuen Bienenhaus und ein Schüler baute in Vaters Garage eine massive Holzterasse ein, um auch dort den Estrich nutzen zu können. Nicht zum ersten Mal erneuerte Familie Peter ihren Landmaschinenpark. Sohn Urs folgte dem Beispiel seiner älteren Brüder und modernisierte eine Maschine, die nun auf dem elterlichen Hof eingesetzt wird. In 300-stündiger Arbeit revidierte der junge Bursche eine schrottreife Dosieranlage für den Transport des frisch geernteten Heus vom Ladewagen zum Heugebläse.

Natürlich gab es an der Ausstellung auch künstlerische und musische Meisterleistungen zu bewundern. Der Werbefilm für Sportakrobatik zum Beispiel stellt auf sehr anschauliche Art und Weise eine in der Öffentlichkeit leider nur wenig beachtete Sportart vor und Chiara Reymond, die ihre Abschlussarbeit für die Aufnahme ihres ersten selber geschriebenen Songs in einem professionellen Tonstudio nutzte, wird eine bleibende Erinnerung an ihre Sekundarschulzeit mitnehmen.

Schade, dass die vielen gelungenen Arbeiten nur gerade an einem Abend ausgestellt und bewundert werden können. Die attraktivsten und kreativsten Arbeiten werden die Schülerinnen und Schüler im Rahmen der **Abschlussfeier am 12. Juli 2018** in der Turnhalle der Sekundarschule Halden nochmals einem breiteren Publikum präsentieren. Besuchen Sie doch unsere Abschlussfeier und erfreuen Sie sich noch einmal an den aussergewöhnlichsten Arbeiten.

Andreas von Ballmoos



Haustechnik AG
Sanitär + Heizung

Rellstab

Aspstrasse 8 8472 Seuzach
052 335 26 70 rellstab-ag.ch

- Planung und Ausführung
- Badumbauten
- Boilerentkalkungen
- Reparaturen und Service
- Planung
- Ausführung
- Betreuung

WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.



Bäder vom feinsten

knecht ag



Holz, Bau & Planung

- **Holzbau**
Elementbau, Modulbau,
Zimmerarbeiten, Solardächer,
Brandschutzplanung & QS
- **Schreinerei**
Innenausbau, Küchen,
Fenster, Türen, Schränke,
Treppen, Möbel & Parkett
- **Planung**
Neubau, Umbau, Sanierung,
Gesamtleistung GU / TU,
Bau- & Energieberatung

Landstrasse 4, 8471 Oberwil (Dägerlen)
Tel. 052 305 10 10 | www.knecht-ag.ch



Unsere erfolgreichen Geräteturner.



Viel Spass am Wettkampf trotz mässigen Resultaten.

Viel Spass an den schweizerischen Schulsportmeisterschaften

Am Mittwoch, 30. Mai 2018, trafen sich in Lausanne mehr als 3000 Jugendliche aus der ganzen Schweiz zum schweizerischen Schulsporttag. Die Sekundarschule Seuzach reiste mit 15 Schülerinnen und Schülern an, die sich in den Disziplinen Leichtathletik, Schwimmen und Geräteturnen für die nationalen Wettkämpfe qualifiziert hatten.

Die Seuzacher Teams mussten sehr schnell erkennen, dass die Trauben an nationalen Meisterschaften sehr viel höher hängen als an den kantonalen Ausscheidungswettkämpfen. Im Schwimmen kam unsere Mädchenmannschaft trotz grossem Einsatz leider nicht über den 11. und letzten Turnierrang hinaus und auch unsere Leichtathleten gaben ihr Bestes, was immerhin zum 17. Platz unter 21 Mannschaften reichte.

Die grössten Hoffnungen, mit der nationalen Elite mithalten zu können, machten sich unsere vier Geräteturner. Angeführt von den Brüdern Christian und Michael Stroppa erturnten sie sich mit dem 11. Rang einen Platz genau in der Mitte der Rangliste. Geschlagen wurden die Seuzacher unter anderem von der Oberstufe Neftenbach, die die Silbermedaille gewann, und der Sekundarschule Andelfingen

auf Rang 7. Auch beim Schulsporttag zeigt sich, dass das Zürcher Weinland schweizweit eine Turnhochburg darstellt.

Alle Athletinnen und Athleten aus unserer Schule werden diesen einmaligen Grossanlass in bester Erinnerung behalten. Mit einer Mannschaft in einer topmodernen Sportanlage, die sonst nationalen oder internationalen Wettkämpfen dient, zu starten, ist natürlich ein ganz besonderes Erlebnis und bei allem sportlichen Ehrgeiz ist doch beim Schulsport Mitmachen deutlich wichtiger als Siegen.

Mein herzlicher Dank richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler, die mit vollem Einsatz dabei waren. Mein grösster Dank geht aber an Frau Karin Pfister und Herrn Röbi Kistler, die unsere Sportlerinnen und Sportler an diesem Mittwoch nach Lausanne begleitet haben. Nach der krankheitsbedingten Absenz unserer Sportlehrerin Doris Stöckli hätten wir ohne das aussergewöhnliche Engagement der beiden Elternteile unsere Mannschaften in Lausanne abmelden müssen.

Unsere sportlichen Schüler werden alles versuchen, um sich an den regionalen und kantonalen Meisterschaften für den schweizerischen Schulsporttag 2019 zu qualifizieren, der am 22. Mai 2019 in Basel durchgeführt wird. Ich wünsche allen schon jetzt viel Erfolg!

Andreas von Ballmoos



www.top-coiffure-karin.ch

30
Years
ANNIVERSARY

TOP
COIFFURE

KARIN AMBORD
Bruggwiesenstrasse 13
8442 Hettlingen



malen/tapezieren
verputzen
Altbau-
sanierungen

Sascha Dietiker Eidg. dipl. Malermeister
8442 Hettlingen Tel. 052 301 18 85

www.maler-dietiker.ch



Keller
GmbH
Gartengestaltung
Gartenpflege
8442 Hettlingen
079 636 90 21

Geniessen Sie Ihren Garten...
...überlassen Sie uns die Arbeit!
www.keller-gartengestaltung.ch

Wir schliessen unsere letzte Saison als SC Hettlingen erfolgreich ab und freuen uns auf den neuen Start als FC Seuzach Abteilung Hettlingen.

In den vergangenen zwei Monaten haben unsere drei Meisterschaftsmannschaften ihre Spiele auswärts sowie auf der Hettlinger Schulhauswiese absolviert. Alle Teams haben tolle Spiele gezeigt, bei denen Freud und Leid oft nahe beieinander lagen. Besonders hervorzuheben sind hier unsere Ea-Junioren, die die Frühjahrsrunde sogar ungeschlagen beenden konnten.

Nicht zu vergessen unsere G- und F-Junioren die ebenfalls auf diversen Turnieren ihr Können zeigen konnten.

So auch auf unserem diesjährigen G- und F-Junioren Heimturnier am 02. Juni 2018 auf der Schulhauswiese.

Wegen diverser Terminüberschneidungen hatten wir zwar neben unseren drei F-Junioren Mannschaften nur noch das Team vom FC Ellikon Marthalen zu Gast, aber das hat der Spielfreude keinen Abbruch getan. Ganz im Gegenteil haben auch unsere Mannschaften untereinander toll umkämpfte Matches gezeigt.

Bei den G-Junioren durften wir diesmal neben unseren eigenen Kids noch die Teams vom FC Neftenbach, zwei Teams vom FC Wülflingen, SC Hegi Winterthur und dem FC Seuzach begrüßen.

Auch hier wurde bis zum Umfallen gelaufen, gekickt und Tore geschossen. Es ist immer wieder herrlich anzusehen wie schon unsere kleinsten solch einen Spass am Fußballspielen haben.

Alles in allem können wir auf einen tollen Fussballtag für gross und klein bei herrlichstem Wetter zurückblicken, bei dem alle Kids natürlich als Sieger vom Platz gingen.





SC Hettlingen
Sport-Club Hettlingen



Danken möchten wir an dieser Stelle den Organisatoren für den reibungslosen Ablauf sowie unserem Kiosk Team, dass uns wieder einmal mit gekühlten Getränken und Snacks hervorragend versorgt hat.

Nachdem dann alle Meisterschaftsspiele bestritten waren, blieb nur noch das jährliche Saisonabschlussturnier des FC Seuzach und SC Hettlingen durch zu führen.

Alle Kids der Altersstufen G, F, E und D, die noch nicht genug vom Fussball hatten, waren eingeladen an dem tollen Event auf dem Rolli teilzunehmen.

Auch dieses Jahr wurden wieder zwei super Turniere (G- und F-Junioren sowie E- und D-Junioren) mit durchgemischten Mannschaften durchgeführt. Die Mannschaften wurden auch dieses Jahr wieder von interessierten Eltern gecoacht und trotzdem, dass der Spass wieder an erster Stelle stand, waren die Matches doch hart umkämpft.

Wieder einmal eine tolle Veranstaltung die nach der Siegerehrung mit einem gemütlichen Spaghettiplausch abgeschlossen wurde.

Zu guter Letzt möchten wir uns an dieser Stelle als SC Hettlingen verabschieden, da wir nun seit 1. Juli 2018 offiziell zum FC Seuzach gehören und in Zukunft als FC Seuzach Abteilung Hettlingen fungieren.

Wir möchten uns bei allen Junioren/innen, Eltern, Trainern, Funktionären und freiwilligen Helfern für die schönen und intensiven Jahre des SC Hettlingens bedanken und freuen uns auch auf Eure Unterstützung in der neuen Konstellation.





So nun wünschen wir allen schöne und erholsame Sommerferien und freuen uns auf die neue Zusammenarbeit mit dem FC Seuzach und melden uns in der nächsten Spielzeit wieder als:

«FC SEUZACH ABTEILUNG HETTLINGEN»

Oliver Lenzen



Einen besonderen Dank möchten wir an den scheidenden Vorstand

- Manuel Bachmann
(Präsident sowie Kommunikation & Marketing)
 - Marco Mazzocco
(Vize Präsident sowie Sport & Ausbildung)
 - Daniel Solenthaler (Finanzen & Infrastruktur)
 - Nico Gemperle (Aktuar)
- ausprechen.**

Ihr habt in den vergangenen Jahren viel Zeit und Herzblut in den Verein gesteckt und einen grossen Beitrag dazu geleistet, dass der SC Hettlingen weit über die Dorfgrenzen hinaus als toller Verein mit vielen Talenten wahrgenommen wird. Auch ist es eurem Einsatz zu verdanken, dass die Fusion mit dem FC Seuzach reibungslos von statten gegangen ist und somit die Weichen gestellt wurden, dass unsere Kinder noch lange im Dorf Fussball spielen können.
DANKE!!!



16. Mai 2018 Sponsoren Anlass bei IWC

Alle grossen Leistungen brauchen Zeit. – Maya Angelou

Ob sie Erfolg im Geschäft anstreben, ein Kind grossziehen, einen Roman schreiben, die Gitarre beherrschen oder im Fussball Aussergewöhnliches erreichen wollen, all diese Ambitionen erfordern Zeit. Die letzten 10 Minuten in einem Fussballspiel bei einer 1:0-Führung können unglaublich lang sein, umgekehrt, wenn man unbedingt noch ein Tor schiessen muss, sind 10 Minuten unbeschreiblich kurz. Nachdem wir vor einem Jahr dem Geheimnis des Bierbrauens auf den Grund gingen, wollten wir nun dieses Jahr das Geheimnis der Zeit ergründen.

Am 16. Mai nun verbrachten die Sponsoren des FC Seuzach zwei Stunden ihrer wertvollen Zeit bei IWC in Schaffhausen. Wir wurden zu einer Führung durch das IWC Museum eingeladen, wo wir das komplizierte Zusammenspiel von Zahnrädern und Zifferblättern bestaunen konnten. Wir sahen eine Replik von Winston Churchills Taschenuhr, Uhren mit ewigen Kalendern, die nicht nur die Zeit in Sekunden, Minuten, Stunden und Tagen messen, sondern auch in Jahren, Jahrzehnten, Jahrhunderten und Jahrtausenden. Wir wurden mit den sechs Familien der IWC Uhren vertraut gemacht: Portugieser, Fliegeruhren, Aquatimer, Portofino, Da Vinci und Ingenieur – jedes Familienmitglied ein Schatz für sich. In Schaffhausen geht das Gerücht um, dass IWC kurz vor der Markteinführung der FC Seuzi-Knipser-Uhr steht.

Danach ging es weiter zu unserem Silber-Sponsor Restaurant Schiff in Stein am Rhein. Dort wurden wir mit einem leckeren Essen verwöhnt.

Die Sponsoren des FC Seuzach sind eine dynamische Gruppe von Menschen, denen der FC Seuzach und der Fussball im allgemeinen am Herzen liegt. Wir hatten das Glück an diesem Abend ein wenig Zeit miteinander verbringen zu dürfen.

Herzlichen Dank an all unsere Sponsoren, die unseren Verein so grosszügig unterstützen. Ohne Euer Engagement wäre es nicht möglich einen so grossen Verein so erfolgreich zu führen. Vielen Dank!

Zeitlose Grüsse

Daniel Hobel
Marketing FC Seuzach



Ihr Qualitätsbetrieb

für sämtliche
Maler- und Tapezierarbeiten, Putze
Fassadenrenovationen, Holzbehandlungen
und vieles Mehr

CHRISTENER
Malerbetrieb
GmbH

8472 Seuzach 052 335 26 78
www.maler-christener.ch

Aufstieg für die Vierflöten

Die Vierflöten sind dank einem 5:3 Heimsieg über den FC Stammheim 2 (am 27. Mai 2018) in die 4. Liga aufgestiegen!

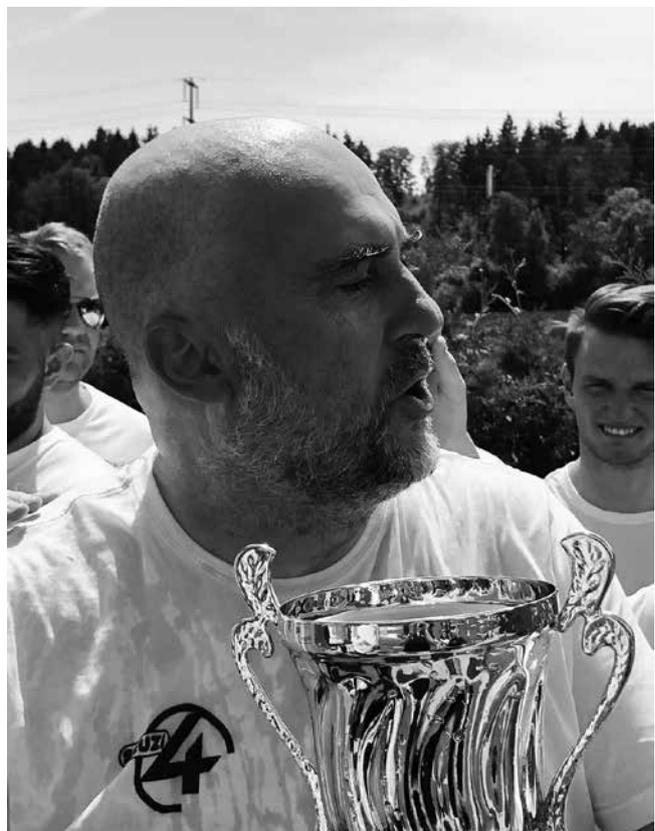
Das Spiel begann mit einem Paukenschlag, nach einem «Loris-Karius-Moment» des Stammheimer Torhüters gingen wir bereits in der 1. Minute mit 1:0 in Führung. Leider wurde uns diese danach aber zusehends zum Verhängnis. Im Kopf war wohl bereits die Aufstiegsparty nach dem Spiel, wodurch sich auch bei uns Fehler an Fehler reihte. In der 20. Minute hiess es plötzlich 1:3, aber noch vor der Pause gelang uns der trotz allem verdiente Ausgleich. Chancentechnisch und mit konzentrierterer Abwehrleistung wären wir wohl mit 6:0 in die Pause. In der zweiten Halbzeit waren es dann nur noch die Vierflöten, welche Druck machten und schlussendlich auf 5:3 erhöhen konnten, aber auch hier hätte es gut und gerne noch 4-5 Tore mehr geben können. Schlussendlich aber einfach nur egal, die 3 Punkte reichten zum Aufstieg und dies bereits 2 Runden vor Schluss!

Nach dem Abpfiff wurde ausgelassen gefeiert und auch hier nochmal alles rasiert, nur diesmal war es der Kopf von Coach Serra oder wie er nun neu heisst, Bruce Willis. Eine tolle Saison neigt sich nun dem Ende. Eine grosse Feier gab es dann im Juni noch und natürlich haben die Vierflöten auch das Seuzi-Zelt am Albanifest noch kräftig eingeheizt.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Zuschauern bedanken, welche uns während der ganzen Saison und auch am Entscheidungsspiel immer unterstützt haben. Hoffentlich bis im Herbst 2018, wenn es dann, eine Liga höher, wieder von Neuem losgeht.



Vorher: Serafino di Labbio



Nachher: «Bruce Willis»

HAUSTECHNIK
TREPP
SANITÄR www.trepp.ch HEIZUNG
HETTLINGEN 052 305 14 14 SEUZACH

- Bad - Sanierung und Umbau
- Boiler - Einbau und Entkalkung
- Heizung - Wärmepumpe - Ölkessel - Radiatoren
- WC und Armaturen - Ersatz und Reparatur



Es wollte nicht sein ...

Welche Dramatik am letzten Spieltag in der 1. Liga Gruppe 3. Die Einsflöten müssen nach 4 Jahren 1. Liga leider mit dem Abstieg Bekanntschaft machen. Aber wir beginnen voller Motivation von vorne.

Nach einer soliden Vorrunde startete die 1. Mannschaft des FC Seuzach positiv gestimmt in die Rückrunde. Man wusste, dass die Gruppe sehr ausgeglichen ist und nur der AC Bellinzona die mit Abstand stärkste Mannschaft ist. Das 1. Spiel wurde dann allerdings im Derby gegen die U21 des FC Winterthur mit 1:3 verloren. Es folgten in den nächsten Wochen einige Hochs und Tiefs. Oft folgte auf einen Sieg gleich wieder eine Niederlage. Man konnte sich so stets über dem rettenden Strich halten. Allerdings konnten alle Mannschaften aus dem Nichts Punkte einfahren und selbst Eschen-Mauren gewann in Bellinzona 5:4 und machte innerhalb weniger Minuten ein 1:4 wett. So kam es, dass 2 Runden vor Schluss immer noch 8 Mannschaften um den direkten Abstieg kämpften. Seuzach konnte sich in der 3.-letzten Runde durch einen souveränen Sieg auswärts gegen Wettswil-Bonstetten ein Polster von 4 Punkten auf den Strich herausspielen.

Im letzten Heimspiel der Saison gegen den FC Balzers war somit klar, dass ein Sieg zum rettenden Ufer führen würde. Leider wurde daraus nichts und für beide Mannschaften fühlte sich das 0:0 wie eine Niederlage an. Der FC Balzers stand somit schon 1 Runde vor Schluss als Absteiger fest. Beim FC Seuzach hat man mitbekommen, dass der SV Höngg mit der Schlussminute noch einen Sieg gegen den FC Thalwil einfahren konnte. Das Polster von 4 Punkten war somit auf 2 Punkte zusammengeschrumpft und ein Hitchcock-Finale hätte nicht dramatischer geschrieben werden können.

Beim letzten Saisonspiel auswärts gegen den FC Gossau war die Ausgangslage klar. Bei einem Sieg wäre man gerettet, bei einem Remis oder Niederlage auf fremde Schützenhilfe angewiesen. Die Einsflöten wollten auf Sieg spielen, hatten aber die 1. Halbzeit ein wenig verschlafen. Nach 45 Minuten und einem 0:2 Rückstand war man immer noch gerettet, da die Partie SV Höngg gegen die U21 Winterthur zur Pause noch torlos war. Der FC Seuzach drehte nach der Pause auf und innerhalb weniger Minuten stand es 2:2, nachdem Widmer beide Tore geschossen hatte. Kurz darauf erzielte aber der SV Höngg auch ein Tor, somit war man das 1. Mal in dieser Saison unter dem Strich. Man powerte nun noch intensiver, aber weitere Tore wollten trotz guten Chancen nicht mehr fallen. Somit muss der FC Seuzach unglücklich den Gang in die 2. Liga interregional nehmen. Am Schluss hatten 5 Mannschaften 31 Punkte und es fehlten nur 2 mickrige Tore oder 1 Punkt, um oben zu bleiben.

Seit 2009 ging der Weg der Einsflöten des FC Seuzach nur in eine Richtung, nämlich nach oben. Nun müssen wir auch mal eine Niederlage einstecken, die weh tut. Aber für uns ist das kein Schiffbruch. Wir bleiben unseren Zielen, unseren Ideen und unseren Motiven weiterhin treu. Die Mannschaft bleibt wie üblich grösstenteils zusammen und die Vorbereitung für die neue Saison ist bereits in Planung. Ob 1. Liga oder 2. Liga interregional, auf dem Rolli können weiterhin attraktive Spiele beobachtet werden und wir würden uns auf Ihren Besuch auch nächste Saison sehr freuen.

*Thomas Wismer «Wisi»
Team Manager Einsflöten*

1. AC Bellinzona	26	21	3	2	68	:	25	66
2. FC Red Star ZH	26	11	9	6	41	:	37	42
3. FC Mendrisio	26	11	8	7	33	:	31	41
4. FC Gossau	26	12	4	10	50	:	49	40
5. FC St. Gallen 1879 II	26	10	6	10	54	:	48	36
6. FC Thalwil	26	9	7	10	34	:	39	34
7. FC Tuggen	26	9	6	11	46	:	48	33
8. FC Wettswil-Bonstetten	26	9	5	12	33	:	40	32
9. FC Kosova	26	8	7	11	42	:	42	31
10. SV Höngg	26	9	4	13	42	:	45	31
11. FC Winterthur II	26	8	7	11	47	:	51	31
12. USV Eschen/Mauren	26	8	7	11	37	:	44	31
13. FC Seuzach	26	8	7	11	42	:	51	31
14. FC Balzers	26	7	4	15	28	:	47	25





Das Wort des Präsidenten

Liebe Mitglieder, Angehörige und Freunde unseres Vereins

Das praktisch unmögliche ist am Samstag, 26. Mai 2018, leider eingetroffen: unsere 1. Mannschaft steigt nach 4 Jahren wegen zweier mickriger Törchen aus der Ersten Liga ab. Ich kann es immer noch nicht richtig glauben und fassen und ich bin, wir alle ändern wohl auch, bitter enttäuscht und werde wohl einige Zeit benötigen, um die Wunden heilen zu lassen. Aber wir dürfen nicht vergessen, dass wir in den vergangenen Jahren in der Ersten Liga grossartiges geleistet haben und wir stolz darauf sein dürfen. Ich möchte an dieser Stelle dem Staff sowie den Spielern unserer 1. Mannschaft aus tiefstem Herzen zu dieser Leistung gratulieren. Wir durften dank euch unzählige unvergessliche, schöne, eindrückliche und einzigartige Augenblicke und Momente erleben, welche uns zumeist grosse Freude bereitet haben. Auch wenn der Abstieg sehr schmerzhaft ist, bin ich überzeugt davon, dass die Mannschaft und wir als Verein dadurch weiter wachsen und noch näher zusammenrücken werden, ganz nach dem Motto: mir laufed nie allei! Kopf hoch an alle. Gehen wir mit erhobenem Haupt unsere nächsten Aufgaben an und seien wir stolz, einen Bestandteil eines so grossartigen Vereins sein zu dürfen.

Der Aufstieg unserer Vierflöten am Tage nach der bitteren Niederlage, nach einem spektakulären Spiel, hat mich sehr gefreut und die Leistung des Teams um Serafino tief beeindruckt. Nicht minder beeindruckend war die anschliessende, spontane Aufstiegsfeier im Rolli und danach in «unserer» Festwirtschaft an der Gewerbeausstellung Seuzach/Hettlingen. Jungs, ihr seid eine tolle Truppe und ich gratuliere euch ganz herzlich zu diesem Erfolg! Ebenfalls ganz herzlich gratulieren und vor allem bedanken möchte ich mich beim Trainer, Serafino, welcher nach seiner eingelösten Haarwette noch besser aussieht als vorher. Was du für diese Mannschaft und mit dieser Mannschaft geleistet und erreicht hast ist ganz grosses Kino und absolute Spitzenklasse!

Und zu guter Letzt freue ich mich auf die restlichen Spiele im Rolli und Saisonschluss-Veranstaltungen. Seien wir uns wie immer treu und lassen wir es bei diesen Anlässen mit möglichst grosser Beteiligung so richtig krachen! Denn wir sind einfach ein total «geiler» Verein und das wird auch immer so bleiben!!! Hopp Seuzi!!!

*Euer Präsi
Mäts*

MUSIKGESELLSCHAFT HETTLINGEN

Nicht verpassen!

Platzkonzert
Mittwoch, 11. Juli 18
20.00 Uhr bei jedem Wetter

beim Café Fortuna

Mit Getränken, Grillwurst,
Kuchen und Kaffee vom Oldi.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen
Ihre Musikgesellschaft
Hettlingen

NEU im Volg Hettlingen,
Seuzach, Henggart und Rutschwil!

Ziegenkäse

aus der Milch von Müllers in Hettlingen.

Hergestellt von Koni Schuppli
Girenbad Hinwil!



Musikgesellschaft
Musikgesellschaft Hettlingen

Sonne, Freunde und Blasmusik – 79. Weinländer Musiktag in Marthalen

Am 3. Juni früh am Morgen wurden wir von Luis mit dem Brandenberger-Reisen-Car stilvoll und sicher nach Marthalen chauffiert. Um pünktlich am Start für den so genannten «Sternmarsch» zu sein, war genügend Zeit eingerechnet um dann auch pünktlich um 8.37 am Startpunkt A mit dem Marsch «Bündergruss» abzumarschieren in Richtung Empfang. Dort fanden unter strahlend blauen Himmel und schon sehr warmen Temperaturen die Fahnenübergabe und der Gesamtchor statt. Fast alle ca. 450 Musikanten waren aktiv dabei und somit fanden wir uns am Schluss wieder auf den letzten Ton vom Zürcher Weinland Marsch. Schon bald klirrten die Gläser gefüllt mit Wein, Wasser oder Orangensaft, dazu gab es feines Speckbrot zum Apéro.

Bis zur Vorprobe fürs Wettspiel konnten wir die anderen Vereine im Festzelt oder im Wettspiellokal anhören was sie eingeprobt haben. Um 10.30 mussten wir dann aber bereit sein für unseren Auftritt in dem letzterwähnten Ort. Mit unserem Stück «Toccata for Band» von Frank Erickson begeisterten wir das zahlreich erschienene Publikum versehen mit anderen Musikanten aber auch vielen Hettlingerinnen und Hettlinger. Für uns war es eine grosse Freude so viele bekannte Gesichter in Marthalen zu sehen und bedanken uns für die grosse Unterstützung welche ihr uns beschert habt. Die Jury fand unsere Darbietung fast sehr gut. Von maximal 100 erreichten wir gute 80.5 Punkte. Gerne hätten wir noch ein paar Punkte mehr auf dem Notenblatt gesehen, dennoch waren wir glücklich die 80er Marke überschritten zu haben.

Zur Begeisterung und auch Verwunderung dirigierte uns Katarzyna ohne Dirigentenpult und Partitur auswendig. Dies ist eine Meisterleistung und wurde gebührend auch in anderen Zeitungen erwähnt. Bravo Katarzyna!

Im Festzelt gab es anschliessend das Mittagessen welches uns wieder zu neuen Kräften verhalf um nachher die Marschmusikstrecke zu bewältigen. Bei sehr warmen Temperaturen besammelten wir uns beim Start der Strecke. Zum Glück bewölkte sich der Himmel ein wenig bis wir an den Start mussten so war es einigermaßen erträglich mit der Hitze. Schon am Mittag wurde vom Verbandspräsidenten Dani Pfenninger verkündet, dass die Marschmusik vom Nachmittag wegen der Hitze ohne Tschoppen gelaufen werde. Mit dem «Regierungsrat-Käser Marsch» erreichten wir 84 Punkte und fanden uns so auf der Rangliste auf dem guten 6. Rang (von 14 Vereinen) wieder. Somit war unser offizieller Wettbewerb abgeschlossen und wir genossen die gute Stimmung im Festzelt. Mit fast einer halben Stunde Verzögerung begann der letzte offizielle Teil des Weinländers. Für ihre langjährige aktive Zeit als Musikant wurden 22 Männer und Frauen als Veteranen geehrt. Auch von der MGH konnten wir zwei Veteraninnen feiern lassen. Andrea Kaufmann für 25 Jahre aktives Musizieren als Kantonale Veteranin und Käthi Schwarz für 50 Jahre Mitgliedschaft im Verein als Eidgenössische Ehrenveteranin. Letztere wurde am Samstag 2. Juni schon gebührend am Veteranentag geehrt. Somit war der schöne Tag schon fast vorbei und es geht wieder nach Hause. Der traditionelle Marsch durchs Dorf von Bahnhof zum Hirschen zog einige Hettlinger und Hettlingerinnen vors Haus und hören unserer Musik zu. Gemütlich lassen wir den Tag im Restaurant ausklingen und wir von der MGH bedanken uns bei Andrea und Käthi für die Einladung zum Umtrunk.

Janine Felix



Hettlinger Zytig



Frauenturnverein
Turnende Vereine Hettlingen



Warum in die Ferne schweifen wenn das Gute liegt so nah.

Frei nach diesem Motto ging die diesjährige eintägige Wanderung des Frauenturnvereins Hettlingen (FTVH) nach Eglisau am Rhein. Bestens gelaunt und bei bester bester Sonnenschein, trafen sich die Frauen am Morgen um 9.00h beim Volg und fuhren mit den PW nach Eglisau. Traditionell nahm man dort erst einmal Kafi und Gipfeli zu sich und bewegte sich dann per pedes durch das malerische Dorf hoch in die Weinberge durch die Reben. Richtung Buchberg ging es weiter nach oben zuerst durch Waldabschnitte – sehr willkommene Abwechslung zur warmen Sonne – und dann wieder durch Wiesen



und Rebstöcke mit zwischenzeitlich wunderbarem Ausblick auf den Rhein und auf Eglisau. Am Ende des Weges führte ein schmaler steiler Pfad, anfangs mit Treppe, auf die Buchberger Hochebene. Durch Buchberg hindurch, führte uns der Weg an wunderschön blühenden Linden zu unserer Mittagsrast zur Besenbeiz «Lindenhof». Mit sehr leckerem Essen und unkompliziert gestärkt, ging es weiter über die Eichhalde und saftigen Weinbergen hinunter zum Rhein. Am Rheinufer entlang, führte uns der Weg am grünlich schimmernden Wasser und schattenspendenden Bäumen zurück nach Eglisau. Zum Abschluss der Wanderung liess sich aber keine noch ein erfrischendes Glace entgehen.

Ganz herzlichen Dank für die tolle Idee und Organisation, liebe Elsbeth Reimann, «super gsi».

Anja Rösner



Nach der WM ist vor der WM

Zurzeit werden auf allen TV-Kanälen aus dem fernen Russland die Spiele der Fussball-WM übertragen. Teils gibt es sehr spannende Spiele zu sehen, teilweise gespickt mit sehr amüsanten Stielstudien von «Schwalben» und Foul-Simulanten. Schon im Vorfeld gaben die Auswahl der Spieler und der Spieltrikots viel zu reden.

Ab Erscheinungsdatum dieser Hettlinger Zytig dauert es noch 401 Tage, dann findet ganz in unserer Nähe eine andere WM statt: vom 11. bis 17. August 2019 ist Winterthur Austragungsort der Faustball-Weltmeisterschaft der Herren. Lassen Sie sich diese Gelegenheit nicht entgehen, live dabei zu sein, sei es als Zuschauer im Stadion oder gar als Helfer bei irgendeiner der zahlreichen Aufgaben, die erledigt werden müssen. Denn Faustball ist ein Sport, in dem noch immer der Ball und das Spiel im Vordergrund stehen und nicht die Frisuren der Spieler oder deren Tenü.

Mitte April traf sich der OK-Präsident Toni Meier uns sein Organisationskomitee auf der Winterthurer Schützenwiese. Es wurden die Wettkampfplätze und die Infrastruktur besichtigt, ist diese doch ein zentraler Punkt einer Weltmeisterschaft. Aber natürlich gibt es noch zahlreiche andere Punkte zu beachten und zu planen. Wie stellt man zusätzliche Tribünen? Wo stehen die Festzelte für die Verpflegung? Wie löst man die Logistik mit dem Ticketing? Was ist bei schlechtem Wetter zu tun?

Für diesen grossen Sportevent haben sich zahlreiche Vereine rund um Winterthur zu einem Trägerverein zusammengeschlossen. Aus diesen Vereinen kon-

ten auch zahlreiche hochmotivierte Ressortsleiter rekrutiert werden, welche nach der Ortsbesichtigung die OK-Kollegen über die Fortschritte in den einzelnen Ressorts informierten. Das Fazit des Treffens von OK-Chef Toni Meier lautete: «Unglaublich viele engagierte und interessierte Personen stehen hinter der Faustball-Weltmeisterschaft in Winterthur. Ich freue mich über diesen Support und auf die weiteren Vorbereitungen.» Ob Vladimir Putin bei der Organisation der Fussball-WM wohl auch so engagierte Mitstreiter hatte?

Sie fragen sich vielleicht, wer sich alles zu diesem Trägerverein zusammengefunden hat. Es sind dies: der TV Seuzach, TV Oberwinterthur, FB Elgg, TV Pflanzschule, MR Hettlingen, TV Töss, FBR Dägerlen, MR Altikon, BSV Ohringen, TV Neftenbach, MR Hegi, MTV Illnau und MR Rorbas. Sie zusammen bilden den «Verein 15. Faustball Weltmeisterschaft 2019, Winterthur». Einiges internationaler sieht es dann natürlich bei den teilnehmenden Faustballmannschaften aus. Neben den europäischen Top-Teams Österreich, Deutschland, Italien und natürlich die Schweiz kämpfen auch Teams aus Argentinien, Brasilien, Chile, Kolumbien, Namibia, Südafrika und den USA um den begehrten Weltmeistertitel.

Möchten Sie mehr Informationen zur Faustball-WM? Sich vielleicht gar als Helfer oder Sponsor melden? Dann wird Ihnen sicher auf der Internet-Seite fistballmwc.com geholfen. Oder sprechen Sie einen unserer Hettlinger Faustballer oder Männerriegler an. Er wird Ihnen sicher einen geeigneten Ansprechpartner vermitteln können.

Dani Schütz

—NA·haarkult—
Damen- und Herrencoiffeur

Reine Frauensache. Männersache. Kindersache.
Event. Hochzeit. Make-up.

Coiffeur Haarkult

Nathalie von Allmen
Alte Schaffhauserstrasse 17 – 8442 Hettlingen

052 301 10 14 – www.coiffeurhaarkult.ch

style your hair.



Immobilien erfolgreich verkaufen *persönlich, individuell, engagiert*

Von der Wertermittlung bis zum Vertrag. Wir entlasten Sie in allen Belangen des Verkaufs.

Nutzen Sie unsere langjährige **Erfahrung**, unsere umfassenden **Marktkennnisse** und unser weitgespanntes **Beziehungsnetz**.

Der Verkauf einer Immobilie erfordert viel Vertrauen und Professionalität. Rufen Sie uns unverbindlich an – wir sind gerne für Sie da.

Silvia Brunold



Brunold Immobilien GmbH
Kirchgasse 30
8472 Seuzach

Tel. +41 52 335 13 26
info@brunold-immobilien.ch
www.brunold-immobilien.ch

Mitglied bei: svit
ZÜRICH

Ihr Immobilienexperte



Wollen auch Sie Ihre Immobilie erfolgreich verkaufen?

Dank meinen zielgerichteten Verkaufsaktivitäten, dem hohen Engagement und dem RE/MAX-Netzwerk habe ich innert kürzester Zeit die passenden Käufer für diese und weitere Immobilien gefunden.

Kaufen und verkaufen Sie Ihre Immobilie schneller, bequemer und zum bestmöglichen Preis mit mir. Ich freue mich Sie kennenzulernen.

Rainer Huber 079 127 50 50
Ihr Makler mit Herz und Verstand!



GÄRTEN

Leidenschaft seit über 50 Jahren

- Neuanlagen
- Gartenpflege
- Naturnahe Gärten
- Gartenumgestaltungen



RÜEGG AG
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Rüegg AG | Ohringerstrasse 120, 8472 Seuzach | www.rueegg-gartenbau.ch
Telefon 052 335 12 15 | FAX 052 335 15 36 | sekretariat@rueegg-gartenbau.ch



Saisonstart 2018 am Chläggi-Cup in Wilchingen

Nach einer einjährigen Lücke eröffneten wir die Saison 2018 wieder am Chläggi-Cup in Wilchingen, Schaffhausen. In Konkurrenz mit Teams aus der ganzen Schweiz stellten wir dort unser Können in den Disziplinen Team Aerobic und Gerätekombination unter Beweis. Letztere feierte sogar ihre Premiere. Sie wurde frisch auf die aktuelle Saison und von einem neuen Team, den beiden Turnerinnen Sandrine Kistler und Tamina Wenger, zusammengestellt. Ein weiteres Highlight des Chläggi-Cups stellte auch dieses Jahr wieder die Feedback-Runde nach dem ersten Wettkampfdurchgang dar. Die erfahrenen Kampfrichterinnen und Kampfrichter verraten dabei jeweils wertvolle Tipps und Tricks für die Perfektion der Auftritte bis zu den Turnfesten im Juni. Während es bei der Team Aerobic noch etwas Luft nach oben gab, durften sich die Turnerinnen und Turner der Gerätekombination bereits über zwei tolle Noten freuen.

Stolz schauen wir also auf einen erfolgreichen und vor allem unfallfreien ersten Wettkampftag zurück und hoffen auf ebenso spannende und unfallfreie Wettkämpfe am Verbandsturnfest LU/NW/wOW in Hochdorf und dem Regionalturnfest in Dinhard.

Virginia Küpfer





K1 Leona: Auch ein schönes Abmelden nach dem Sprung gehört dazu



K1: Leona erhält noch die letzten Tipps von Betreuerin Tamina



K1: Bereit für die Probesprünge

Kant. Gerätewettkampf, 9./10. Juni 2018 in Freienstein

Nach dem etwas zaghaften Start in die Kantonalen Wettkämpfe (in Neftenbach) mit oft ganz knapp verpassten Auszeichnungen war in Freienstein das Glück auf unserer Seite!

Ein wunderbares Wettkampfwochenende liegt hinter uns mit Spitzenresultaten und herrlichem Wetter!

Im K1 erreichten wir gleich 4 Auszeichnungen! Sophia Notter wurde 36., Rania Flacher 68.! Jessica Dähler im 87. und Leona Müller 109. mit Auszeichnung rundeten das super Teamresultat wunderbar ab. Bravo!

Im K2 war uns das Glück leider noch nicht hold. Mit sehr hohen Punktzahlen reichte es nur ganz knapp nicht für die Auszeichnung. Am Schluss fehlten Priscilla nur ein Zehntel, Lene nur zwei Zehntel und Nina nur zweieinhalb Zehntel ... Nächstes Mal wird es auch im K2 reichen ...

Bei den K3er war leider der Wurm drin. Hier gab es keine Auszeichnung. Nehmen wir diesen Wettkampf als gutes Training in Wettkampfatmosphäre, verbessern aufs nächste Mal, was noch nötig ist, und kommen mit neuem Elan zurück!

Im K4 erturten sich zwei Turnerinnen eine verdiente Auszeichnung: Joya landete auf dem super 59. Rang und Leonie schnappte sich ebenfalls eine Auszeichnung im 67. Rang!

Unsere K5a waren nicht zu bremsen! Sandrine Küng erreichte den ausgezeichneten 19. Rang! Bravo! Jasmine lag am Schluss trotz einem Patzer am Reck im

genialen 32. Rang! Mit Melanie im 53. und Tanja im 57. Rang mit Auszeichnung war es auch hier eine ganz tolle Teamleistung! Megasuper!

Und das Allertollste kommt noch zum Schluss!

Im K6 startete Sina Giger ihren Wettkampf mit einem Supersprung, der mit einer 9.3 belohnt wurde. Am Reck war sie in ihrem Element und erhielt eine 9.5! Mit einer soliden Bodenübung und einer runden dynamischen Ringübung ergatterte sie sich den hervorragenden 4. Rang!!

Ganz herzliche Gratulation euch allen! Ihr habt einen Bomben-Wettkampf hingelegt! Vielen Dank den Betreuern, den Wertungsrichtern und den vielen Fans!

K3: Auf dem Weg zum ersten Gerät.





K6: Tamina mit einer perfekten Standwaage

231.	Alina Niederer	32.60 Pt.
244.	Sara Kadriu	31.95 Pt.
251.	Emma Zindel	31.40 Pt.

Kategorie 3:

158.	Nerea Alberola	33.50 Pt.
160.	Ramona Widmer	33.45 Pt.
174.	Mara Müller	33.10 Pt.
196.	Muriel Egli	32.70 Pt.

Kategorie 4:

59. *	Joya Todt	34.85 Pt.
67. *	Leonie Hauser	34.75 Pt.
147.	lenia Senn	33.20 Pt.
159.	Kristina Walt	32.85 Pt.

Kategorie 5:

19. *	Sandrine Küng	36.05 Pt.
32. *	Jasmine Ackermann	35.60 Pt.
53. *	Melanie Zoller	35.15 Pt.
57. *	Tanja Meli	35.10 Pt.
93.	Danisha Merlo	33.80 Pt.
124.	Anna Mazzocco	32.10 Pt.

Kategorie 6:

4. *	Sina Giger	36.60 Pt.
52.	Tamina Wenger	33.90 Pt.

Auszug aus der Rangliste:

Kategorie 1:

36. *	Sophia Notter	26.90 Pt.
68. *	Rania Flacher	26.55 Pt.
87. *	Jessica Dähler	26.25 Pt.
109. *	Leona Müller	26.10 Pt.
165.	Luana Niederer	25.55 Pt.
236.	Maleen Huber	24.70 Pt.
256.	Eline Brotzer	24.25 Pt.
270.	Lanika Kadriu	23.45 Pt.

Kategorie 2:

118.	Priscilla Erni	35.00 Pt.
127.	Lene Prister	34.90 Pt.
131.	Nina Brügger	34.85 Pt.
174.	Poppy Maitland	33.95 Pt.
212.	Nia Knoflach	33.20 Pt.
219.	Livia Gross	33.00 Pt.

Unsere nächsten Wettkämpfe sind:

7./8. Juli: Kant. Geräteturnerinnentag in Niederhasli
25./26. August: Thurg. Sommermeisterschaft in
Münchwilen
1./2. Sept.: Kant. Geräte-meisterschaft in Effretikon

Conny Erni

K3: Mara an den Schaukelringen



K3: Letzte Tipps von Betreuerin Danisha für die Schaukelringe



K5A an der überfüllten Rangverkündigung





Jugendsporttag in Marthalen, 26. Mai 2018

Die Mädchenriege ist beim alljährlichen Juspo in Marthalen gestartet. Ob bei den Einzeldisziplinen, den Spielen oder Stafetten, überall wurde vollen Einsatz geleistet. Die Impressionen sprechen für sich.

Auszug aus der Rangverkündigung (mit Auszeichnung):

Kat. C:

45. Rang Eleonora Lienert

Kat. D:

5. Rang Nina Brügger
14. Rang Alina Niederer
23. Rang Lina Altenburger
27. Rang Sarah Goh
35. Rang Samira Senn
38. Rang Anais Ackermann
48. Rang Vera Acar
65. Rang Fiona Widmer

Kat. E:

9. Rang Anna Pfirter
20. Rang Sofie Burgener
23. Rang Annika Wirz

Gruppenwettkämpfe:

5. Rang Gerätekombination mit Note: 8.27
Samira Wirth



Wir feiern 10 Jahre KiTa Lundy

Datum: Samstag 7. Juli 2018 10:00 – 16:00

Ort: Auf dem Schul- und KiTa-Areal

Kinderschminken

10:00 – 12:00

13:00 – 15:00

Verpflegung

waltis-heisse-chäfer

(Pizza)

11:00 – 14:00

Dessertbuffet

KiTa Besichtigung

11:00 & 14:00

Unterhaltung

Draisinien fahren

Familienpostenlauf

Päcklifischen

Fotolundy

**KITA
LUNDY**



Marktstimmung

Karussell

Lundy Marktstand

Kommt doch bitte zu Fuss oder mit dem Velo, es sind nur wenige Parkplätze vorhanden

Für das Essen und einige der Attraktionen verlangen wir einen kleinen Beitrag

Wir freuen uns auf viele Besucher

Martina und das Lundy-Team



Hausaufgaben mit Bravour erledigt

Es ist Viertel vor Neun am Abend des 22. Juni. Einer der längsten Tage im Jahr 2018. Es war auch ein langer Tag für die Hettlinger Schützen. Soeben fahren sie mit zwei Kleinbussen in der Witerig ein. Zurück aus dem Zürcher Limmattal. Zurück vom Zürcher Kantonschützenfest. Ich will wissen, wie ihr Tag war. Darum gab es heute nebst dem Schiessprogramm noch Hausaufgaben zu erledigen. Ob sie das für mich machen würden? Zu allem Elend müssen sie jetzt auch noch für ein Gruppenfoto stramm stehen:



Zurück vom Zürcher Kantonschützenfest.

Am Fest war ich nicht mit dabei. Trotzdem weiss ich schon über alle Schiessresultate Bescheid. Die Ranglisten werden laufend auf dem Webportal aktualisiert. Somit kann ich Rolf Bossard bereits jetzt zu seiner 98er Wolke gratulieren. Damit erreichte er in der Vereinskonzurrenz das beste Resultat von allen 18 Hettlinger Schützen. Weitere Glanzresultate dürfen sich sehen lassen.

Die Besten im Vereinsstich:

Rolf Bossard	Stagw	98
Erwin Schwarz	FG	97
Richard Bossard	Stagw	95
Samuel Maag	Stgw 57/02	93
Elsbeth Hallauer	Stgw 57/03	92
Albert Müller	Stgw 57/03	92
Florian Moser	Stgw 90	91
Christian Wismer	Stgw 57/03	90
Paul Gmür	Stgw 90	89
Thomas Leemann	Stgw 90	89

Mit einem Gesamtergebnis von 93.932 Punkten erreichten wir in der Kategorie 2 den 2. Rang, das wäre Silberlorbeer. Wäre, könnte, sollte. Das wird sich wohl noch ändern. Das Fest läuft noch.

Zurück zum Abend des besagten langen Tages. Mittlerweile ist es neun Uhr. Man steht noch immer vor der Witerig. Für die Schützen ist jetzt Feierabend. Oder doch nicht? Wir werden noch im Hirschen Hettlingen erwartet. Das Feierabendbier nach getaner Arbeit, Flammkuchen oder etwas Feines aus der Hirschen Küche gehört zu einem Tag wie heute - Denn, so ein Tag, so wunderschön wie heute ...

Den Tag nochmals Revue passieren lassen. Zufriedene Gesichter, aber auch Enttäuschte. Beides gehört dazu. Den Ärger in froher Runde vergessen, die Freude mit den Vereinskollegen teilen. Dabei verpassen wir nicht mal das WM Fussballspiel Schweiz - Serbien. Einer fragt sich, wie das wäre, wenn bei den Schützen auch so viele Fans wie bei den Fussballern an einem Fest dabei wären. Eine andere Liga. Den Schützen ist es egal. Bescheiden feiern sie im kleinen Rahmen. Zu den Glanzpunkten des heutigen Tages seien hier ein paar Rosinen herausgepickt:

Richi Bossard, Bruder von Rolf mit seiner schon erwähnten 98er Wolke, erreichte im Stich Limmattal das MAXIMUM mit 60 Punkten.

Martin Dübendorfer, nach seinen eigenen Angaben sehr zufrieden mit dem heutigen Tag, erzielte im Stich Ehrengaben mit 198 Punkten den ERSTEN RANG (musste sich aber später noch von der Spitze verdrängen lassen, leider).

Samuel Maag: Er sei sehr zufrieden, auch wenn es bei anderen Stichen noch besser hätte laufen können. Im Veteranenstich erreichte er Stand heute den ERSTEN RANG.

Bei den einzelnen Stichen gibt das je nachdem schöne Preise zu gewinnen. Was genau am Schluss für wen herauskommt, wird sich zeigen. Sicher ist, die Bilanz ist durchaus erfolgreich.

Vorerst freut man sich erst mal über das Kranzabzeichen:



Die Allermeisten kehren mit Kranzabzeichen nach Hause. Dabei gibt es je nach Anzahl Stiche den gewöhnlichen Einfachkranz, den Dreifachkranz und einen Fünf- und Mehrfachkranz. Albert Müller und Erwin Schwarz gelang das Kunstwerk einer 8-fachen Kranzauszeichnung. Richi Bossard, Florian Moser und Thomas Leemann erreichten eine 6-fache Auszeichnung. Peter Bossard, Martin Dübendorfer und Paul Gmür den Fünffachkranz. Strahlende Gesichter auch hier.

Soviel zu den Resultaten und Kränzen. Es zählt aber auch das allgemeine Festerlebnis. Dazu sollten mir die Hausaufgaben dienen. Dabei ging es darum, irgendwelche Eindrücke vom Zürcher Kantonschützenfest auf das Aufgabenblatt zu notieren. Ob mich die Schützen für diese Arbeit ins Pfefferland verwünschten? Mein Ziel war es, aus diesen Eindrücken ein Schlussbouquet zum Festtag zu kreieren: Schöner Tag und coole Gruppe – bin sehr zufrieden – ideale Temperaturen – Danke dem Verein für die Organisation – mein erstes Kantonale für Hettlingen – war ein schöner Tag – bin zufrieden und satt, fahre nie mehr in die Stadt – das Wetter macht mit – wir hatten alles: Sonne, Wind bis bewölkt, also interessantes Schiesswetter – eine lustige Runde – es macht Spass – ein richtig schöner Schiessstand – Warnerdienste waren ausgezeichnet – reibungsloser Ablauf des Schiessbetriebs – Transport mit den beiden Bussen ebenfalls ausgezeichnet – alle sind zufrieden und kämpfen um Punkte – schöner und gemütlicher Tag mit Gleichgesinnten – Ziel erreicht!

Ein paar Fruste sind auch zu lesen. Einer schreibt, Scheisse, er wäre wohl besser im Bett geblieben. Schwer anzunehmen, dass sich das auf seinen Schiess-Misserfolg bezieht. Er ist jung und hat noch viele Jahre für eine Revanche vor sich. Ein anderer schreibt trocken, es gäbe von ihm keine guten Resultate, nur schlechte. Und da lese ich noch von einem 46er Resultat, was im Gegensatz zu einer Wolke in der Schiesssprache anscheinend «versoffen» heisst.

In der Zeit der Fussball-WM hat sich in der Presse eine Benotung der einzelnen Spieler eingebürgert. Ich beschränke mich auf eine Gesamtbenotung:

Liebe Schützinnen und Schützen, Ihr habt Eure Hausaufgaben mit Bravour erledigt. Volltreffer!

Marlies Schwarz

Ranglisten und Bilder auf
www.schuetzenverein-hettlingen.ch





Frauenverein
Frauenverein Hettlingen

Besuch im Sommertheater

Endlich allein. Komödie von Lawrence Roman,
Deutsch von Wolfgang Spier

«Ich fass es nicht – nach 30 Jahren endlich allein», freut sich George und feiert gemeinsam mit Gattin Helene den «Tag der Befreiung», an dem der letzte der drei Söhne das Elternhaus verlässt. Das Kaminfeuer kann angezündet, die kostbare Flasche Wein geöffnet werden, denn jetzt lockt ein neues Leben zu zweit, vielleicht sogar neue Leidenschaft. Ein fataler Irrtum, wie die Eltern Butler bald erfahren. Denn die Jungs kommen wir Briefftauben wieder – alle drei. Als dann noch des jüngsten Sohnes bildhübsche Freundin bei den Butlers Unterschlupf sucht, ist das Trauma der Eltern perfekt.

Datum: Montag, 27. August 2018

Besammlgung: 19.20 Uhr Kanzlei oder 19.50 Uhr
beim Sommertheater
(Abfahrt mit dem Postauto)

Kosten: Fr. 43.50 pro Person
(evt. Vergünstigung noch
nicht bekannt)

Mitkommen: Können Mitglieder und
Nichtmitglieder des
Frauenvereins

Anmeldeschluss: Freitag, 10. August 2018
bei Nelly Pieren,
Tel. 052 316 11 88

Der Vorstand



Anmeldung für das Sommertheater

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

Tel. Nr.: _____

Anmeldungen bis spätestens Freitag, 10. August
2018 an: Nelly Pieren, Im Grund 4, 8442 Hettlingen



Lotus Kosmetik
— Nadine Gebert —

Stationstrasse 24 • 8442 Hettlingen • tel: 052 301 11 79
mail: info@lotus-kosmetik.ch • www.lotus-kosmetik.ch

Fusspflegepraxis Hettlingen **052/ 535 67 89**

Doris Schmidt
dipl. Fusspflegerin
Mitglied SFPV

Praxis & Hausbesuche
Baldisrietstrasse 23
8442 Hettlingen




Ayurveda-Praxis
Jessy Risse | Mitteldorfstrasse 1a | CH-8442 Hettlingen
+41 79 736 35 46 | info@ayurvedamoments.ch

- Kosmetik- und Schönheitspflege
- Konstitutionsanalyse mit Ernährungs- und Gesundheitsberatung
- Ayurvedische Massagen
- Private Workshops (auf Anfrage)

 Verband Schweizer Ayurveda-Mediziner und -Therapeuten
Association Suisse des Praticiens en Médecine et Thérapie Ayurvédique

www.ayurvedamoments.ch



www.meredian.ch 🔍

Fantastische Angebote für ihren Sprachaufenthalt!

MEREDIAN
Für Sprachreisen und Ferien



Gruppe Josua

Wir sind eine bunte Truppe mit Jungs im Alter von acht bis neun Jahren und Gruppenleitern im Alter von 16 Jahren. Jeden zweiten Samstagnachmittag erleben wir draussen tolle Abenteuer!

Was machen wir an einem Cevi Nachmittag?

Die Antwort ist kompliziert und doch auch simpel. Im Moment fördern wir die Teamfähigkeit. Das heisst, wir spielen im Team und achten auf die Anderen. Oft machen wir auch Sport und rennen mit dem Fussball durch den Wald. Was auch nicht fehlen darf ist der Zvieri. Wir haben die Tradition, dass eine Person die «Cevi-Pfanne» mitnimmt und dazu zwei Packungen Speck. Zusammen essen wir dann den mitgebrachten Speck auf und teilen unseren Zvieri



miteinander. Danach nimmt einer die Pfanne wieder nach Hause und putzt sie und nimmt sie am nächsten Cevi-Nachmittag wieder mit.

Falls es mal schlecht Wetter ist, ziehen wir uns passend an und gehen in den Wald und haben dabei genauso viel Spass wie bei Sonne.

Vielleicht hast auch du Lust mit uns diese Dinge zu erleben? Bist du in der 2. Oder 3. Klasse?

Dann komm an einem Samstagnachmittag vorbei!

Mehr Infos: www.cevihettlingen.ch

Kontakt Gruppe Josua:

Nathanael Bünzli v/o Baruti

baruti@cevihettlingen.ch

077 472 67 66



MÜTTER- UND VÄTER- BERATUNG HETTLINGEN

16. Juli 2018
 6. und 20. August 2018
 3. und 17. September 2018
 1. und 15. Oktober 2018
 5. und 19. November 2018
 3. und 17. Dezember 2018

Jeweils 14.00–16.00 Uhr (1.+ 3. Montag des Monats)
 ohne Anmeldung

In der Gemeindestube, Stationsstrasse 2
 Mütterberaterin:
 Ulrike Schwenkel, ulrike.schwenkel@ajb.zh.ch
 Telefonsprechstunde:
 Mo–Fr 08.00–09.30 Uhr, Telefon 052 266 90 56

Beratung, Verkauf,
Service und Reparaturen

Velo Fino

Stationsstrasse 4 · 8442 Hettlingen · T 052 301 14 67 · www.velofino.ch

KSP Treuhand GmbH
 Buchhaltungen, Steuer- und Unternehmensberatung

KSP Treuhand GmbH
 Schaffhauserstrasse 24
 8442 Hettlingen

Kompetent - Seriös - Professionell

Telefon 052 301 13 30
info@ksp-treuhand.ch
www.ksp-treuhand.ch

Renovationen
Sascha Bauch

Dammstrasse 5 • 8442 Hettlingen • Mobile: 076 720 69 94
 Mail: info@bauch-renovationen.ch • www.bauch-renovationen.ch

- ✓ Maurerarbeiten
- ✓ Verputzarbeiten
- ✓ Lehm- und Kalkputze
- ✓ Keramische Wand- und Bodenbeläge
- ✓ Malerarbeiten

PRINTIMO.
WIR MACHEN IHNEN MEHR
ALS NUR DRUCK.

Printimo AG
 Frauenfelderstrasse 21a
 8404 Winterthur
 Telefon 052 262 45 85
www.printimo.ch
 Ein Unternehmen der Optimo Gruppe

BABYSITTER-KURS 2018

Der Kurs Babysitter richtet sich an Jugendliche ab 13 Jahren (am 1. Kurstag mind. 13 Jahre alt) bis 16 Jahre. Im Kurs werden die nötigen Kenntnisse vermittelt, die gute, anerkannte BabysitterInnen auszeichnen. Nach Erhalt des Diploms werden die Kontaktdaten auf der Babysitterliste der Gemeinde veröffentlicht.

Kursinhalt

- Entwicklungsphasen vom Baby zum Kleinkind
- Körperpflege und Wickeln
- Spiel und Beschäftigung
- Zubereitung und Verabreichung von Mahlzeiten
- Krankheiten, Unfallverhütung und Notfälle
- Rechte und Pflichten als Babysitter

Wann

2 Tage: Samstag, 1. September 2018 und
Sonntag, 2. September 2018
jeweils 9.00–15.00 Uhr / 1Std. Mittagspause

Wo

Gemeindsaal, Stationsstrasse 2, 8442 Hettlingen

Kursleitung

Frau Silvia Müller-Lässer, Bassersdorf
Schweizerisches Rotes Kreuz, Kanton Zürich

Kosten

Fr. 132.– (inkl. Dokumentation)

Anmeldung

bis Samstag 4. August 2018 an:

Sandra Schoch
Alte Rutschwilerstrasse 25
8442 Hettlingen
sandra.schoch@gmx.ch

Die Anmeldung ist verbindlich!
Eine Bestätigung mit Einzahlungsschein folgt nach Ablauf der Anmeldefrist per Mail.

Der Kurs findet nur statt, wenn mind. 13 Anmeldungen vorliegen, bitte Werbung machen!



Anmeldung für den Babysitter-Kurs 2018

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Geb.-Datum _____

Tel. Nr. _____

Mobile-Nr.¹ _____

E-Mail² _____

Geburtsort _____

Geburtsland _____

Datum _____

Unterschrift Eltern _____

**Mir ist es möglich auch regelmässige
Einsätze zu leisten** (bitte ankreuzen)

Mit der Unterschrift geben die Eltern das Einverständnis zur Teilnahme am Kurs und zur Veröffentlichung der Daten auf der Babysitter-Liste der Gemeinde.

¹ Die Mobile-Nr. nur angeben wenn sie später auf der Babysitter-Liste veröffentlicht werden soll!

² **Bitte angeben.** Die E-Mail Adresse wird nur für die Kommunikation zwischen den Organisatoren und Ihnen benötigt. Sie wird nicht auf der Babysitter-Liste veröffentlicht!



Über dem Bodensee zum Kaiserlichen Arenenberg und auf dem Untersee mit dem Schiff

Mittwoch, 25. Juli 2018

Treffpunkt: 9.00 Uhr Bahnhof

Leider gibt es im kleinen Ort Wäldi kein Restaurant, wesshalb wir ohne Kafi loslaufen.

Auf meist ebenen Wegen, teils im Wald oder in offenem Gelände, wandern wir zum Arenenberg. Hier geniessen wir im gemütlichen Garten, so Petrus will, unser Mittagessen.

Anschliessend steigen wir hinunter an den See bis nach Mannenbach, zur Schiffstation. In ruhiger Fahrt geht's bis nach Mammern. Leider nicht weiter, aber sonst kommen wir gar nicht mehr nach Hause. Die SBB bringt uns über Schaffhausen zurück nach Hettlingen.

Marschzeit	2 ½ Std.
Hinweg	Hettlingen – Winterthur – Weinfeld – Wäldi
Rückweg	Mannenbach – Mammern – Schaffhausen – Hettlingen
Kaffetrinken	kein Kafi
Mittagessen	Bistro Arenenberg
Durst löschen	aus dem Rucksack
Abfahrt	9.12 Uhr Hettlingen 9.34 Uhr Winterthur
Ankunft	18.12 Uhr Hettlingen
Kosten	25.– Fr. Unkosten 5.– Fr
Tourenleitung	Klär Lauener
Anmeldung	Dienstag 12.:00 Uhr Tel. 052 316 17 35
Bemerkung	Versicherung ist Sache des Teilnehmers

Von Beichlen mit Blick in die Alpen zum idyllischen Lützelsee

Mittwoch, 29. August 2018

Treffpunkt: 9.00 Uhr Bahnhof

Wir starten zwischen Wiesen und kleinen Wäldchen. Kurz nach dem Mülihölzli wird uns ein grossartiger Blick auf den Zürichsee, dem Zimmerberg und die Alpen beschert. Auf dem Rücken des Hügelzuges führt uns der Wanderweg durch Wälder und Lichtungen weiter. Bald führt der Weg hinunter zum Rest. Schützenhaus. Am Nachmittag umrunden wir den Lützelsee und gelangen durchs Tobel nach Hombrechtikon. Mit dem Bus fahren wir nach Bubikon zum Bahnhof.

Marschzeit	2 ¾ Std.
Hinweg	Hettlingen – Winterthur – Männedorf – Oetwil Beichlen
Rückweg	Bubikon – Stadelhofen – Winterthur – Hettlingen
Kaffetrinken	kein Kafi
Mittagessen	Rest. Schützenhaus Hombrechtikon
Durst löschen	aus dem Rucksack
Abfahrt	9.12 Uhr Hettlingen 9.35 Uhr Winterthur
Ankunft	17.24 Uhr Winterthur 17.48 Uhr Hettlingen
Kosten	12.– Fr. Unkosten 5.– Fr.
Tourenleitung	Klär Lauener
Anmeldung	Dienstag 12.00 Uhr Tel. 052 316 17 35
Bemerkung	Versicherung ist Sache des Teilnehmers



**Atzmännig Bergstation (1200m) – Tweralp-
spitz (1332m) – Chrüzegg (1265m) –
Schwämmli (1189m) – Ob. Älpli (1140m) –
Unt. Älpli (1140m) – Krinau (803m)**

Mittwoch, 11. Juli 2018

Treffpunkt: 7.40 Uhr Bahnhof Hettlingen

Wir beginnen die Juliwanderung in Winterthur mit dem Kaffeehalt in der Manta Bar am Bahnhofplatz. Danach fahren wir mit der SBB nach Wald. Weiter geht's mit zwei Busfahrten nach Atzmännig Schutt. Hier besteigen wir die Sesselbahn bis Atzmännig Bergstation. Jetzt beginnt unsere Wanderung über den Tweralpspitz zur Chrüzegg, wo wir zum Mittagessen erwartet werden. Von dort geht's in Richtung Schwämmli, Unterälpli nach Krinau, wo wir den Heimweg nach Hettlingen antreten.

- Marschzeit:** vormittags 2 Std.,
nachmittags 1½ Std.
- Hinfahrt:** Hettlingen – Winterthur –
Wald – Goldingen – Egligen –
Atzmännig Schutt (Talstation)
- Rückfahrt:** Krinau – Lichtensteig - Wil –
Winterthur – Hettlingen
- Kaffee/Gipfeli:** Manta Bar, Bahnhofplatz
- Mittagessen:** Restaurant Chrüzegg
- Zwischenverpfl.** aus dem Rucksack
- Abfahrt:** Bahnhof Hettlingen 07.48 Uhr
- Ankunft:** Bahnhof Hettlingen 17.47 Uhr
- Ausrüstung:** Wanderschuhe, Regenschutz,
ev. Stöcke
- Billett:** Kollektiv-Halbtax ca. Fr. 30.-,
UKB Fr. 5.-
- Versicherung:** ist Sache der Teilnehmenden
- Anmeldung:** bis Di, 10.07.2018, 12.00 Uhr, bei
Fiona Schmid, 052 301 11 95, oder
Mail fionaschmid52@gmail.com,
Natel 079 360 08 27

Neue Mitwanderinnen und Mitwanderer sind jederzeit herzlich willkommen.

**Auf dem Seerücken zum «Napoleon-
Turm» – meist im schattigen Tägerwiler
Wald und entlang dem Panoramaweg**

Mittwoch, 15. August 2018

Treffpunkt: 7.00 Uhr Bahnhof Hettlingen

Nach dem «Kaffee/Gipfeli»-Start – vorbei am Gehege mit den «Halb-Riesen» Schildkröten – entlang dem idyllischen Bommerweier – Tägerwiler-Wald zum «Tages-Highlight», dem 36m hohen Turm. Bei guter Sicht sehen wir die Glarner-Alpen bis hin zu Eiger-Mönch-Jungfrau und natürlich auch der Blick zurück zum «schwäbischen Meer». Weiter geht's durch schattige Wälder – grüne Wiesen – zum Panoramaweg – Endziel ist Homburg.

- Marschzeit:** vormittags ca. 2 ½ Std.
- Nachmittags:** ca. 2 ¼ Std.
- Hinfahrt:** Hettlingen – Winterthur –
Weinfeldten – Siegershausen
- Rückfahrt:** Homburg – Müllheim –
Winterthur – Hettlingen
- Kaffee/Gipfeli:** Rest. Sonnenhof Siegershausen
- Mittagessen:** Rest. Alpenblick Gunterswilen
- Zwischenverpfl.:** aus dem Rucksack
- Abfahrt:** 7.12 Uhr Bhf Hettlingen
7.34 Uhr Bhf Winterthur
- Ankunft:** 17.47 Uhr Bhf Hettlingen
- Ausrüstung:** Wanderschuhe, ev. Stöcke
- Kosten:** Halbtax Fr. 20.– / UKB Fr. 5.–
- Versicherung:** ist Sache der Teilnehmer
- Anmeldung:** bis Di. 14. Aug. 12.00 Uhr
H. Barandun – 052 316 20 41
hannes.barandun@bluewin.ch

Neue MitwanderInnen sind herzlich willkommen!



Mitgliederversammlung 2017 Spitex RegioSeuzach

Im «Treffpunkt» der Gemeinde Dinhard fand am 5. Juni die diesjährige Mitgliederversammlung statt. Ruth Jucker, Präsidentin, konnte bei sommerlichen Temperaturen eine stattliche Anzahl Mitglieder, Vertreter der Partnergemeinden und Interessierte begrüßen.

Das Spitex-Jahr 2017 – als neu fusionierter Betrieb mit grösserem Versorgungsgebiet – entwickelte sich erfreulich. Die Dienstleistungen wurden deutlich unter den von der Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich vorgegebenen Normkosten erbracht.

Die neuen Vorstandsmitglieder sind eine wertvolle und kompetente Ergänzung zum bisherigen Gremium. In verschiedenen Projekt- und Arbeitsgruppen werden die Aufgaben im Vorstand konzentriert angegangen, um dann im Gesamtvorstand ausgereift behandelt zu werden.

Eine besondere Herausforderung für die Betriebsleitung war das Zusammenführen des Personals von Spitex RegioSeuzach und ADER. Der Übergang für das ADER-Team wurde so sanft wie möglich gestaltet, die Arbeitsprozesse an beiden Standorten, Rickenbach und Hettlingen, überprüft.

Die Jahresberichte der Präsidentin und der Geschäftsleitung wurden ohne Gegenstimmen angenommen. Die Jahresrechnung 2017 wies im Kerngeschäft ein Wachstum von 23.7 % auf, generiert durch mehr Leistung im erweiterten Versorgungsgebiet und durch Verteilung der vorhandenen Infrastrukturkosten auf mehr Gemeinden. Die Spitexkosten pro Gemeinde lagen – mit Ausnahme von Dägerlen und Rickenbach – deutlich tiefer als budgetiert.

Die Anwesenden stimmten zu, den Mitgliederbeitrag 2019 auf CHF 30.– zu belassen.

Der Finanzvorsteher informierte über das Budget. Wegen diverser Projekte wie weiterführende Profes-

sionalisierung der Administration, geplante IT-Projekte und Schneckenwiese Seuzach erwarten wir für 2019 wiederum eine Kostensteigerung.

Die Mora Treuhandberatung GmbH wurde einstimmig als Revisionsstelle wiedergewählt.

Der Liegenschaftsvorsteher informierte über das Projekt Schneckenwiese in Seuzach. Das Spitexzentrum wird sich im EG des mittleren Hauses einmieten. Der Kostenvoranschlag wird Mitte Juli erwartet, der Bezug des Zentrums ist im Frühsommer 2021 geplant. Anträge an die Mitgliederversammlung waren keine eingegangen.

Im Anschluss an die Versammlung und einer kurzen Pause begrüßte die Präsidentin Herrn Jörg Kündig, Präsident des Gemeindepräsidentenverbandes des Kantons Zürich, der engagiert über Herausforderungen in der ambulanten und stationären Pflegeversorgung referierte.

Jörg Kündig, Präsident des Gemeindepräsidentenverbandes des Kantons Zürich, sprach anlässlich der Mitgliederversammlung der Spitex RegioSeuzach über

Aktuelle Herausforderungen in der stationären und ambulanten Pflege

Nachfolgend lesen Sie Ausschnitte aus seinem Referat, die wir in Verbindung setzen mit unseren Entwicklungsschritten und den Planungen der Spitex Schweiz:

Wie sieht die Langzeitpflege der Zukunft aus?

Die Zahl der unterstützungs- und pflegebedürftigen Personen wird in der Schweiz stark zunehmen. Die meisten Menschen möchten möglichst lange zu Hause leben.

Pflegebedürftige, die sich in der Übergangsphase zwischen dem Leben zu Hause und dem Leben im Pflegeheim befinden (intermediärer Sektor), wünschen sich bedarfsgerechte Pflege- und Betreuungsleistungen, im Wechsel von ambulant zu stationär. Frühzeitige Spitalentlassungen rufen nach geeigneter Nachversorgung.

Wir als Spitex sind gefordert ...

in der Pflege / Betreuung

Der Grundsatz «ambulant vor stationär» hat nach wie vor eine grosse Bedeutung. Die frühen Spitalentlassungen führen sehr oft zu komplexen Pflege- und Betreuungssituationen. Es bedarf an gut ausgebildetem Personal und einer greifenden Qualitätssicherung.

Die Spitex RegioSeuzach ist in der Lage, spezialisierte Pflege wie Onkologie, Palliative Care, psychosoziale- und spezialisierte Wundpflege zu leisten.

in der Finanzierung

Die finanziellen Rahmenbedingungen sind eng und starr. Die Ansätze für die Leistungsstunden (Normdefizit seit 2013) werden immer niedriger.

Allfällige Restkosten werden von der Wohngemeinde getragen.

Wie entwickelt sich der Wettbewerb:

Die öffentliche Hand wird zunehmend bereit sein, den Wettbewerb zu öffnen.

Die Anzahl privater Anbieter wächst weiterhin. Die Spitex muss sich mit ihnen messen. Sie ist dazu bereit, möchte dies aber mit gleich langen Spiessen tun! Private Spitex-Organisationen müssen in Zukunft ebenfalls wie Non Profit Organisationen (NPO) verpflichtet werden, Personal auszubilden.

Mitarbeiter-Austausch soll bei Engpässen sowie für Praktika auf erweiterten Gebieten möglich gemacht werden.

Was sind die Erwartungen an und die Folgen für die Spitex:

Die ambulante Versorgung wird allgemein forciert. Das unternehmerische Bewusstsein in den Betrieben soll gestärkt werden, denn die Wirtschaftlichkeit gewinnt weiter an Bedeutung. Der Trend zur Optimierung nimmt immer mehr Fahrt auf. Die Konsequenz daraus ist, durch Zusammenschluss mit andern Betrieben grösser und effizienter zu werden.

Herausforderungen der Zukunft

Flexible Leistungsangebote, in denen der Mensch im Zentrum steht, sind gefragt. Diese integrierten Versorgungsmodelle umfassen als effiziente und effektive Verbundlösungen die gesamte Behandlungskette. So entsteht eine interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen angestammten ambulanten (Spitex) und stationären Angeboten (Heime, Spitäler, Hausärzte etc.).

Ihre Spitex

Die Spitex der Gemeinden Altikon, Dinhard, Ellikon an der Thur und Rickenbach ZH haben sich per 01.01.2017 mit der Spitex RegioSeuzach zusammengeschlossen mit dem Ziel, das Angebot zu erweitern und insgesamt eine bessere Effizienz und Wirtschaftlichkeit zu erreichen.

Unsere Broschüre mit unseren Dienstleistungen erhalten Sie bei Ihrer Gemeindekanzlei oder Sie melden sich bei uns unter info@spitex-regioseuzach.ch. Besuchen Sie auch unsere Homepage www.spitex-regioseuzach.ch, um uns noch besser kennen zu lernen.

Wunsch in eigener Sache

Werden Sie Mitglied des Vereins Spitex RegioSeuzach. Der Jahresbeitrag für Einzelmitgliedschaft kostet CHF 30.-/Jahr. Sie finden das Beitrittsformular zuhinterst in der Broschüre, können sich aber auch per e-mail oder telefonisch direkt bei unserer Geschäftsstelle anmelden, Telefon 052 316 14 74.

Als Mitglied profitieren Sie von 10% Vergünstigung für hauswirtschaftliche Leistungen bei einer Karenzfrist von 3 Monaten nach Eingang Ihrer Beitrittserklärung.

Ihre Spitex RegioSeuzach dankt Ihnen für Ihr Vertrauen.

Der Vorstand Spitex RegioSeuzach



MALATELIER BARBARA LÄTSCH

- Malen für Kinder und Jugendliche
- Begleitetes Malen für Erwachsene
- Lösungsorientiertes Malen LOM®

Im Atelier kannst du in deine eigene Kreativität eintauchen! Verschiedene Farben, Pinsel und anderes Material sind für dich bereit.

Der Eintritt ist jederzeit möglich. Vorkenntnisse brauchst du keine. Ich begleite und unterstütze dich in deinem kreativen Schaffen.

Abrechnung über Krankenkassen-Zusatzversicherung möglich.

Malatelier Barbara Lätsch

Dipl. Kunsttherapeutin / Maltherapeutin IHK
Dorfstrasse 8, 8471 Rutschwil (Dägerlen)

052 316 20 38

barbara.laetsch@me.com

www.kunsttherapie-winterthur.com



Heidi Bretscher ist 90 Jahre alt und mit dem Rollator unterwegs. Doch der Gang ins Dorfzentrum war ihr seit längerem zu weit – es fehlten Sitzbänke für Pausen. Jetzt freut sie sich, vielleicht «an einem guten Tag» den ganzen Weg ins Dorf wieder einmal unter die Füsse zu nehmen. Dank der zwei neuen Sitzbänke kann sie den Spaziergang etappieren und sich zweimal ausruhen. «Das ist sehr gut, ich bin überrascht», sagt Heidi Bretscher zu dieser Neuerung, «vielleicht gibt es bald noch eine Drogerie im Dorfzentrum?»

Zweimal Pause machen auf dem Weg ins Dorf

Hettlingen hat zwei neue Sitzbänke an der Stationsstrasse. Der Besuchsdienst Hettlingen ist erfreut, dass mit diesen beiden Möbeln im öffentlichen Raum die Lebensqualität in unserem Dorf verbessert wird. Davon profitieren Leute mit Gehstock, Rollator, Rollstuhl oder Kinderwagen.

Mit der Sanierung der Stationsstrasse ist ein alter Wunsch in Erfüllung gegangen. Endlich gibt es zwei Sitzgelegenheiten an einem gut 800 Meter langen Strassenstück zwischen Bahnhof und Dorfzentrum. Die beiden Sitzbänke vom Modell «Pura» stehen auf der Höhe Rotwiesenstrasse und vor dem Kindergarten. Jede Sitzbank hat samt Fundament brutto 1750 Franken gekostet und ist aus dem Projektkredit für die Sanierung der Stationsstrasse bezahlt worden.

Wie Andreas Schlegel, Leiter Tiefbau/Liegenschaften der Gemeinde Hettlingen, auf Anfrage weiter mitteilt, stehen die beiden Bänke auf Land der Gemeinde Hettlingen. Abfallkübel werden im Moment keine montiert. «Abfalleimer werden nur an stark frequen-

tierten Orten aufgestellt oder an Orten, an denen regelmässig Abfall liegen bleibt. Derzeit ist aber beides nicht der Fall.»

Aber halt: eine Sitzbank neben der Autostrasse – ist das nicht eine Schnapsidee? Ein richtiges «Bänkli» gehört doch auf einen Hügel oder an einen Waldrand? Nicht nur, finden wir Mitglieder vom Besuchsdienst Hettlingen. Es braucht neben den Bänklis mit schöner Aussicht auch öffentliche Sitzplätze im Siedlungsgebiet. Denn wir wissen von unseren Besuchen bei älteren HettlingerInnen, dass die Mobilität leidet, falls es keine Sitzgelegenheiten im Wohngebiet gibt. Viele ältere Menschen möchten möglichst lang zu Fuss im Dorfzentrum und in den Quartieren unterwegs sein. Das fördert die Fitness, bringt Abwechslung und ermöglicht Begegnungen – drei wichtige Stützen des persönlichen Wohlbefindens. Doch wer einen Rollstuhl schiebt, wer mit dem Rollator oder mit dem Gehstock unterwegs ist, findet Strecken von 300 Metern und mehr bald einmal eine übergrosse körperliche Herausforderung. Das Einkaufen im Dorf, der Besuch von Freunden oder der Gang in die Kirche werden zu anstrengend, ja zu gefährlich.

Deshalb hat der Besuchsdienst 2012 ein «Bänkli»-Konzept ausgearbeitet und dem Gemeinderat unterbreitet. Grosse Lücken – also Abschnitte ohne Sitzgelegenheit von 300 Metern und mehr – wurden damals an der Stationsstrasse gefunden, weiter an der Heimensteinstrasse und an der Birchstrasse. Seither ist es immer wieder gelungen, private oder öffentliche Eigentümer zu motivieren, hier ein verwittertes Bänkli neu zu streichen oder dort einen Bänkli-Zugang rollatorgerecht zu renovieren.

Jetzt sind gar zwei neue Sitzbänke an der Stationsstrasse dazugekommen. Vielen Dank, dass bei der Sanierung nicht nur an Autos, Velos und Fussgänger gedacht wurde, sondern auch an die Langsamstfahrer – an Leute mit Rollator, Rollstuhl und Kinderwagen.

Konrad Wepfer
Besuchsdienst Hettlingen, Sitzbankgruppe

wintimmo

Ihr Partner rund um Immobilien und Treuhand

Yves Hartmann Kurt Nef Michael Hofer



Immobilien-Treuhand
 Bewirtschaftung, Erstvermietung, Verkauf / Vermittlung
Immobilienentwicklung
 Innen- und Aussensanierungen, Umbauten
Treuhand
 Finanzbuchhaltung, Steuerberatung

Wintimmo Treuhand und Verwaltungen AG, Theaterstrasse 29,
 8401 Winterthur, Tel. 052 268 80 60, www.wintimmo.ch



Für den Mahlzeitendienst Hettlingen suchen wir:

Rüstige Seniorinnen und Senioren

Hätten Sie Zeit und Lust in unserer Gemeinde Mittagessen zu verteilen?
 Sind Sie aufgeschlossen, fröhlich und kontaktfreudig? – sind «gut zu Fuss» und macht Ihnen das Treppensteigen mit zum Teil zwei Mahlzeiten-Boxen à ca. 5kg keine Probleme? – haben Sie ein Auto (Fahrspesen werden entschädigt) zur Verfügung? – dann sind Sie für uns die richtige Person.

Mit Ihrem Engagement schenken Sie vielen Menschen täglich viel Freude und empfangen grosse Dankbarkeit!

Ich freue mich auf Ihren Anruf / E-Mail oder Ihre Notiz im Briefkasten:

Hannes Barandun – Pro Senectute OV-Hettlingen
 Leiter Mahlzeitendienst
 Schaffhauserstr. 17; 8442 Hettlingen
 052 316 20 41 / 079 745 22 95
 E-Mail: hannes.barandun@bluewin.ch



Die Baumschule mit Charme...

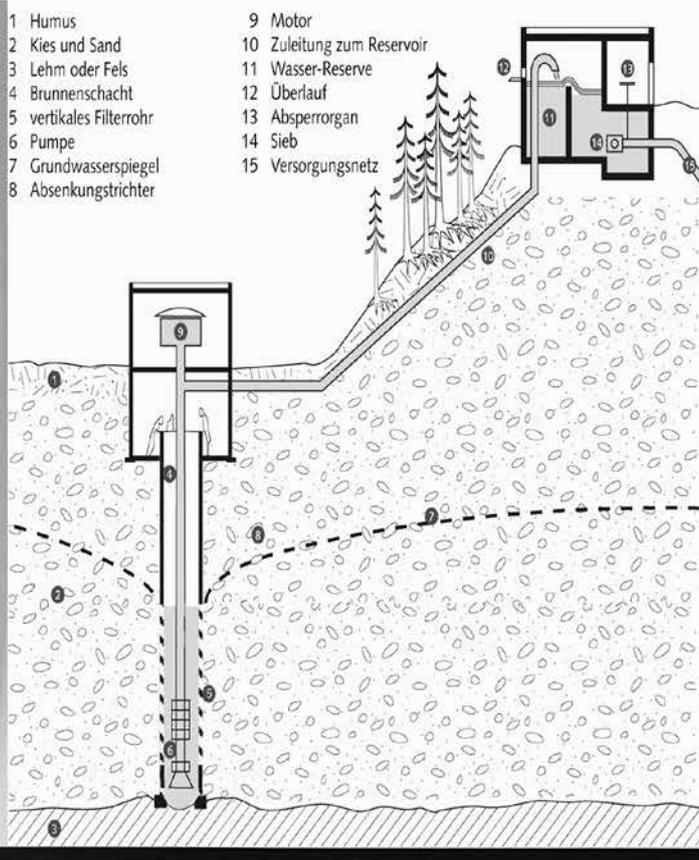


...Stauden...Kräuter...Sträucher...Bäume
 ...Rosen...Saisonflor...Anlässe rund ums Gartenjahr

Baumschule/ Pflanzencenter Todt AG
 Oberwilerstr. 6 8442 Hettlingen

www.pflanzencenter.ch





Öffentlicher FDP-Vortrag: Unser Trinkwasser in Hettlingen

Am Donnerstagabend, 31. Mai, hat uns der Leiter «Technik, Gas und Wasser» des Stadtwerks Winterthur, Urs Buchs, in einem sehr spannenden und lehrreichen Vortrag die Zusammenhänge zwischen Regen, Reservoir und Umweltregelungen erklärt. Unterstützt wurde er dabei von Hettlingens Tiefbauvorsteher Richard Weber, der den Abend mit wichtigem Lokalwissen ergänzte.

Unsere Veranstaltung war als informativer Einstieg in das politische «Jahr des Wassers» gedacht: An der letzten Gemeindeversammlung hat die Hettlinger Bevölkerung ein neues Wasserversorgungsreglement verabschiedet; der Zürcher Kantonsrat berät seit Wochen das neue kantonale Wassergesetz; und auf nationaler Ebene macht die «Initiative für sauberes Trinkwasser» seit ihrer Einreichung im Januar grosse Schlagzeilen.

Urs Buchs erläuterte denn auch mit viel Detailkenntnis, warum sich der Trinkwasserverbrauch in Winterthur in den letzten 50 Jahren halbiert hat, warum es keinen Sinn macht, Mineralwasser aus dem Ausland zu kaufen und warum unser Trinkwasser in Hettlingen seit 1974 mit 40% Winterthurer Wasser angereichert wird.

Die FDP Hettlingen dankt den Referenten nochmals ganz herzlich für ihr Engagement. Es darf sicher behauptet werden, dass alle Anwesenden an diesem Abend begeistert waren von den Ausführungen.

*Für die FDP Hettlingen
Prisca Koller, Präsidentin und Kantonsrätin*

FDP
Die Liberalen



SAISON 2018/19

«Dschané» Musik und Lieder der Roma
kulinarisch vorwöhnt sie Franz Schmid
Donnerstag, 04. Oktober 2018
Zelglitrotte Hettlingen

«Figurentheater»
für Kinder
Mittwoch, 24. Oktober 2018
Zelglitrotte Hettlingen

«Desperados»
mit Sabina Deutsch (Musik und Theater)
Freitag, 02. November 2018
Zelglitrotte Hettlingen

**Ausstellung Peter Widmer
und Othmar Schmid**
10. – 25. November 2018
Zelglitrotte, Hettlingen

Märli Bühne Züri spielt «Aschenputtel»
Samstag, 19. Januar 2019
Mehrzweckhalle Hettlingen

Toni Vescoli
Freitag, 29. März 2019
Zelglitrotte Hettlingen

Bei allfälligen Fragen zu den Veranstaltungen gibt
Ihnen Frau Lilly Zingg, Telefon 076 454 12 10
oder E-Mail lilly.zingg@sunrise.ch gerne Auskunft.

Exkursion Pumpspeicherwerk Linth-Limmern

Achtung: Neu am Sonntag, 2. September 2018
(Terminänderung)

Zuhinterst im Linthal hat die Axpo (zu 18.3% im Besitz des Kantons Zürich) rund 2.1 Milliarden Franken in das neue Pumpspeicherwerk Limmern (PSWL) investiert.

Die GLP Seuzach-Hettlingen-Dägerlen führt am 2. September 2018 eine Exkursion zum PSWL durch, um einen Einblick in dieses eindrückliche Projekt tief im Berginnern zu erlangen. Nach einem gemeinsamen Mittagessen startet die Führung in Tierfehd. Zuerst geht es mit der Standseilbahn hinauf auf rund 1700 m ü. M. 700 Meter tief im Berginnere steht die Besichtigung der riesigen Maschinen- und Trafokavernen sowie der zugehörigen Verbindungsstollen an. Anhand von Informationstafeln, Videos und Erläuterungen erfahren Sie viel Interessantes und Wissenswertes über den Bau des Kraftwerks, die wichtigsten Anlagen und den Betrieb. Die Kosten pro Person betragen 20 Franken.

Im Gegensatz zu reinen Speicherkraftwerken können Pumpspeicherwerke wie das PSWL nicht nur Spitzenenergie erzeugen, sondern auch Stromüberschüsse (zum Beispiel aus wetterabhängigen, erneuerbaren Energiequellen), in wertvolle Spitzenenergie umwandeln. Sie pumpen zu diesem Zweck Wasser in den höher gelegenen Stausee zurück und nutzen es zu einem späteren Zeitpunkt erneut zur Stromproduktion.

Anmeldung bitte an david.jenni@grunliberale.ch
Genauere Informationen folgen nach der Anmeldung



Fundgrube
Kaufen - Verkaufen - Suchen - Finden

COOLER DeLonghi, mobil
100.–(neu 500.–) Starke, Föhrenstr. 2, 052 316 16 51



Aus dem Kantonsrat: Tagesschulen

von Prisca Koller (FDP)

Liebe Hettlingerinnen, liebe Hettlinger

Anfang Juni hat der Zürcher Kantonsrat in erster Lesung die Gesetzeserweiterung zu Tagesstrukturen und Tagesschulen beraten. Eine klare Mehrheit (SP, FDP, glp, Grüne, CVP, EVP, BDP) sprach sich dafür aus, die Einführung von Tagesschulen im Volksschulgesetz zu verankern und den Gemeinden damit die Möglichkeit zu bieten, freiwillige Tagesschulen aufzubauen. Mit Tagesschulen gemeint sind Schulen, in denen der Unterricht und die Betreuung über Mittag, bei Bedarf auch nach Schulschluss, pädagogisch, personell und räumlich verbunden sind. Die Freiwilligkeit bezieht sich dabei auf das Mittagessen: In der Vorlage ist vorgesehen, dass Eltern ihre Kinder auf Wunsch von der Mittagsbetreuung abmelden können, wenn sie sie lieber zu Hause verpflegen möchten.

Die Vorteile von Tagesschulen liegen gemäss den Befürwortern einerseits in der leichteren und besseren Familienzeit nach Schulschluss, da in einem Tagesschulsystem die Kinder ihre Hausaufgaben in der Schule und pädagogisch betreut erledigen. Andererseits ermöglichen Tagesschulen eine stärkere Teilnahme der Mütter im Arbeitsprozess, sind also als Beitrag zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu verstehen. Diskussionen kamen im Rat zu Themen der Finanzierung auf (z.B. Höhe der Elternbeiträge an die Verpflegungskosten), und die SVP brachte grundsätzliche Bedenken an.

Die Schlussabstimmung wird voraussichtlich am 2. Juli stattfinden.

In Hettlingen wurden in den letzten zehn Jahren sehr grosse Fortschritte in der externen Kinderbetreuung gemacht. Unsere Kindertagesstätte (KiTa) Lundy in Wurfnähe zur Primarschule ist seit einer kurzen Anschubfinanzierungsphase längst zu 100% selbsttragend und im Normalfall voll ausgelastet. An der Primarschule wurde mit dem Dreiecksanbau vor wenigen Jahren ein Mittagshort für jüngere und ein Mittagstisch für ältere Primarkinder aufgebaut. Und trotz weiterer baulicher Erweiterungen kann die Nachfrage nach Hort und Mittagstisch mittlerweile längst nicht mehr gedeckt werden. Die ursprünglich angezweifelte, fehlende Nachfrage hat sich als nicht existent herausgestellt, und Hettlingen hat sich einen Ruf als kinderfreundliche Gemeinde erarbeitet.

Gerade weil unsere Gemeinde sehr weit entwickelt ist im Bereich der Tagesstrukturen, scheint mir der Weg zu einer ganzheitlichen Tagesschule gar nicht mehr so weit. Wäre die *Tagesschule Hettlingen* nicht der richtige nächste Schritt?

Weiterführende Informationen hält die Webseite des Volksschulamts bereit: www.vsa.zh.ch/tagesschulen

Ihre Prisca Koller

Kantonsrätin FDP

Mitglied der Geschäftsprüfungskommission (GPK)

Mitglied der Aufsichtskommission über die wirtschaftlichen Unternehmen (AWU)

Telefon: 079 273 93 23

Email: info@prisca-koller.ch

WWW: www.prisca-koller.ch

Café Fortuna
Gönnen Sie sich eine Auszeit
bei einem Stück Kuchen oder Torte.

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
8:30 – 11:30 Uhr
15:00 – 18:30 Uhr
Donnerstag-Nachmittag, Samstag und Sonntag
geschlossen

Öffnungszeiten
während den Sommerferien
8:30 -11:30
Nachmittags geschlossen
Ferien vom: 06. bis 17. August

Ich freue mich auf Ihren Besuch



Die Zukunftskonferenz «Hettlingen – wohin?»

Aus der Ratsstube des Gemeinderats, Hettlingerzytig vom 1. Juni 2018

Das «Volk» von Hettlingen hat in 8 Arbeitsgruppen für die Zukunft der Gemeinde gearbeitet. Die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte nehmen das wohlwollend und dankend zur Kenntnis. Nach der anstrengenden Lektüre der Schlussberichte aus den Arbeitsgruppen gönnt sich der Gemeinderat erst einmal eine Pause. Im kommenden Frühjahr wagt er an einer Klausurtagung eine «Auslegeordnung für das weitere Vorgehen» zu machen, um dann vielleicht, wenn's nicht zu viel Mühe macht und zu viel kostet, eine «Priorisierung von Vor- und Nachteilen» der verschiedenen, vorgeschlagenen Massnahmen der Arbeitsgruppen vorzunehmen und das weitere Vorgehen zu planen, und planen braucht seine Zeit, logisch und für alle nachvollziehbar – der Gemeinderat bittet um Verständnis – und so wird Hettlingen noch lange, lange seine Zukunft vorausplanen, zum Segen und Wohl der Hettlingerinnen und Hettlinger, dem Gemeinderat sei Dank!

Roland Starke, Hettlingen



Kerzenziehen Hettlingen

Liebe HettlingerInnen
Kerzenziehen ist in Hettlingen eine lange Tradition ... es war schön diese über viele Jahre aufrecht zu erhalten und zu pflegen.

Aus beruflichen und privaten Gründen werden wir uns von diesem Projekt trennen und fragen die Dorfgemeinschaft (private Personen, Elternrat Schule oder Vereine) an, ob Interesse besteht, das Kerzenziehen weiterzuführen.

Nebst einem Basisequipment, welches übernommen werden kann, stehen wir natürlich auch mit unserem Wissen gerne zur Verfügung.

Bei Interesse bitte viola.vanembden@bluewin.ch kontaktieren.

Viola van Embden & Monika Bertschinger

Bauernhof sucht ...

Der Landwirtschaftsbetrieb Guggenbühl in Hettlingen hat sein Kerngeschäft im Bereich der Milchwirtschaft und Ackerbau. Per sofort oder nach Vereinbarung suchen wir zur Entlastung anfallender Arbeiten eine aufgestellte und kinderfreundliche Person zur

Unterstützung bei der Kinderbetreuung und Haushaltarbeiten
sowie bei der Erledigung diverser Arbeiten rund um den Bauernhof
an zwei Abenden pro Woche von 16:00 Uhr bis ca. 19:30 Uhr

Sind Sie eine aufgestellte Person, welche Freude am Umgang mit Kindern (Alter 3 und 4) hat und schätzen Sie das Arbeiten auf einem lebhaften und vielseitigen Bauernhof – dann sind Sie bei uns genau richtig.

Während Ihrer Anwesenheit ist uns Selbständigkeit und Flexibilität bei der Aufgabenerledigung wichtig. Daneben bedarf es grosser Aufmerksamkeit, weil das Leben auf dem Bauernhof mit seinen Maschinen zahlreiche Gefahren birgt und Sie während Ihrer Anwesenheit für die Sicherheit unserer Kinder verantwortlich sind.

Sprechen Sie diese Aufgaben an? Dann sollten wir uns kennenlernen.

Kontaktperson: Frau Daniela Vogel, Bäuerin mit EFZ, Telefon 079 657 88 53, E-Mail: da.ri@bluewin.ch

Nach 48 Jahren mit Freude in den Ruhestand!

Paul Fritschi aus Hettlingen trat 1970 die Maurerlehre bei der damaligen Gebrüder Blatter Bauunternehmung an, also vor sage und schreibe 48 Jahren! Er bestand die Maurerlehre mit Bravour, entschloss sich dann für ca. ein Jahr auf dem elterlichen Bauernhof auszuhelfen. Als der dann zurück zu den Gebrüdern Blatter kam, startete er eine erfolgreiche Berufslaufbahn. Schon bald übernahm er als Vorarbeiter/Polier die Verantwortung für die Ausführung von vielen, vielen Objekten. Auf die Frage hin, welches seine für ihn interessantesten Objekte waren, die er als Polier zu verantworten hatte, zählt er folgende Bauten auf: Der Neubau des Spitals Lindberg in Winterthur, die Sporthalle Hettlingen, diverse Neubauten von Schulhäusern, die Erweiterung der Kläranlage in Seuzach usw.

1998 wurde Paul Fritschi die Leitung der Kundenabteilung übertragen. In all den Jahren baute er einen unglaublichen, wertvollen Kundenstamm auf. Wo immer der Baumeister gefragt war, Paul Fritschi war der gefragte Mann. Er setzte gemeinsam mit seiner Gruppe von 8 bis 10 Kundenmaurern die unterschiedlichsten Kundenwünsche um. Vom Betonsockel für einen Briefkasten, von unzähligen Bad-, Küchen und Zimmerumbauten, Sanierungen und Erweiterungsbauten bis hin zu Flickarbeiten war die Spannbreite seiner Aufträge riesengross. Auch bei Notfällen nach Wasserschäden zum Beispiel, konnte die Kundschaft



Für deinen neuen Lebensabschnitt wünscht dir die ganze Belegschaft viel Freude und geniessere es!

auf seine prompte, kompetente und freundliche Beratung zählen. Die vielzähligen Kundenkontakte sowie die stets gute Zusammenarbeit mit seinem Team schätzte Paul Fritschi immer sehr. Seit Anfang dieses Jahres führte er seinen jungen Kollegen Florian Schüpbach als seinen Nachfolger in diese Arbeit ein und wird ihm in Zukunft für Ratschläge bestimmt noch zur Verfügung stehen.

Nach geschätzten 5000 ausgeführten Aufträgen tritt Paul Fritschi in den Ruhestand. Er freut sich riesig auf diese Zeit. Als Inhaber der Blatter AG möchte ich Paul Fritschi für seinen unschätzbaren Einsatz über die ganzen Jahre hindurch ganz herzlich danken!

Martin Blatter

Gemeinsam entsteht Neues.

Seit 1958.

Blatter
Bauunternehmung

Hoch- und Tiefbau Umbauten Kundenarbeiten
Aussenwärmedämmungen Bohr- und Fräsarbeiten
www.blatter-bau.ch



... da wäre noch!
Diverses aus unseren Nachbargemeinden

Rückblick Gewerbeausstellung Seuzach 26. und 27. Mai 2018

Am Freitag, 25. Mai 2018 startete die Gewerbeausstellung mit der Eröffnung. Hauptredner war Hans-Ulrich Bigler FDP Nationalrat, Direktor Schweizerischer Gewerbeverband. Grussworte aus den Gemeinden folgte von Rico Kesselring, Seuzach und Markus Bossart, Hettlingen.

Am Freitag startete auch die Festwirtschaft, die vom FC Seuzach betrieben wurde. Es wurde ein grosses Verpflegungs-Angebot einem 3-tägigen Rahmenprogramm angeboten.

Der Startschuss für die Ausstellung war dann am Samstag um 11.00 Uhr. Die Ausstellung endete am Sonntag um 17.00 Uhr.

Das Wetter war Top, fast zu Top. Viele Besucher fanden den Weg in Schulhaus Rietacker Seuzach und machten einen Ausstellungs-Rundgang. Da die Aussteller sehr ideenreich und kreativ waren, erwartet die Besucher eine Buntgemischte Ausstellung mit diversen Attraktionen, wie Wettbewerbe, Einkäuferlebnis mit Betragsschätzungen, Glücksrad, Tischfussball, Einarmiger Bandit und vieles mehr. Auch für die Kinder wurde einiges geboten: Bobycar-Rennen, Riesen-Natur Sandkasten, Hüpfburg, Ballone, Süssigkeiten und vieles mehr.

Die Ausstellung wurde vom Gewerbeverein Seuzach Ohringen Hettlingen organisiert. Hinter der Organisation stand ein 6-köpfiges Team, dass sich aus dem Gewerbe zusammensetzte. Jedes OK-Mitglied war zugleich auch noch Aussteller, was ein grosses Zeitmanagement mit sich brachte.

Das OK-Team war mit der Ausstellung sehr zufrieden. Auch von den 52 Ausstellern kam ein gutes Feedback:

Die Gewerbeausstellung war eine Präsentations- und Begegnungsplattform zwischen Gewerbe und Bevölkerung. Es konnten gute Kontakte geknüpft und interessante Gespräche geführt werden.

Die Gewerbeausstellung findet alle 4 Jahre statt. Die nächste Ausstellung öffnet 2022 das nächste mal Ihre «Tore».

Daniel Albrecht



Grusswort Gemeinde
Hettlingen:
Markus Bossart, Vize Präsi
Gemeinderat Hettlingen





Rückblick: Wander- und Genussferien

Am Samstag, dem 2. Juni, starteten wir 25 Seniorinnen und Senioren mit unseren sechs Betreuerinnen und Betreuer in das schöne Städtchen Bad Wörishofen im Allgäu.

Wir bezogen das herrlich gelegene Hotel Tanneck am Südrand der Stadt umgeben von Wiesen und Wäldern. Wir wurden auf das Beste betreut und haben viel unternommen in verschiedenen Gruppen: wir sind im Kurpark flaniert, haben Kurkonzerte im Freien genossen oder eine Schiffsfahrt auf dem Staffelsee erlebt. Auch konnten einige in der herrlich angelegten Therme einen Nachmittag verbringen. Vis-à-vis von unserem Hotel befand sich das sagenhafte Café Schermer, wo man sich genüsslich bei Torten und verschiedenen anderen Süßspeisen (keine kleinen Portionen!!!) etwas Gutes gönnte.

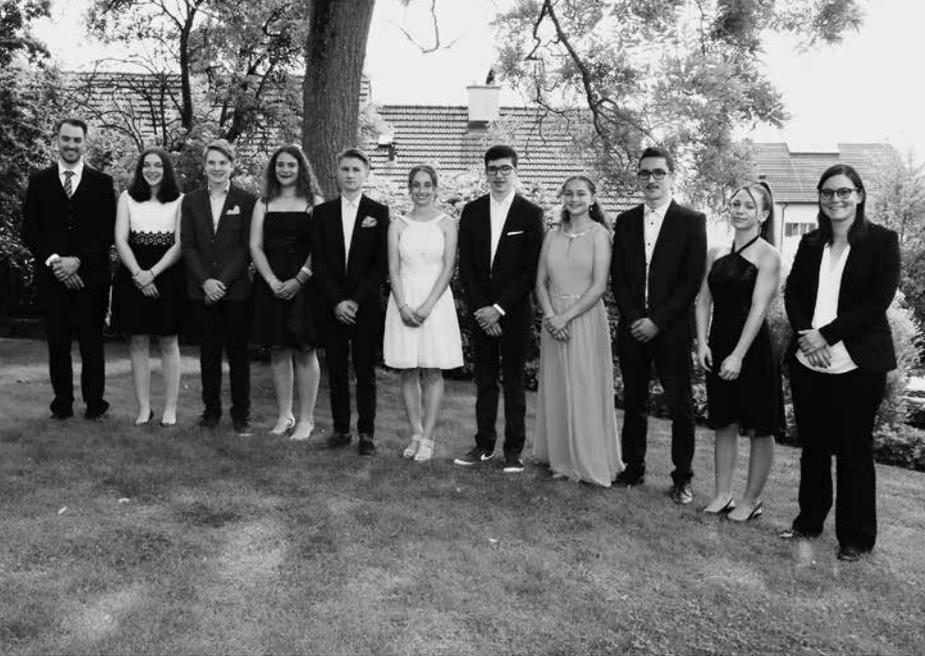
So konnten wir am Samstag, dem 9. Juni, vollgepackt mit vielen schönen Erinnerungen unsere Heimreise antreten, die uns auch noch über den Bodensee mit der Fähre von Meersburg nach Konstanz führte.

Ruth Marsel





Haben Sie Lust, wiederum oder zum ersten Mal dabei zu sein? Reservieren Sie sich schon jetzt das Datum unserer nächsten Wander- und Genussferien. **Vom 15. bis 22. Juli 2019** verbringen wir bergsommerliche Tage in Seefeld im Tirol.



Gruppe 1:

*Nadia Hintermüller, Fabio Hintermüller,
Phoebe Lüscher, Alexander Schröder, Michelle
Naindenel, Dario Linke, Sandrine Kistler,
Thierry Marty, Michelle Knecht*

WIR GRATULIEREN UNSEREN DIESJÄHRIGEN
KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN UND WÜNSCHEN
IHNEN GOTTES SEGEN FÜR IHREN WEITEREN WEG!



Gruppe 2:

*Sibylle Haag, Gioia Rosselli, Felix Diener,
Nico Maiocchi, Severin Schneider, Luca Rosselli,
Janine Möckli, Luca Callegher*



Gruppe 3:

*Jannis Dobler, Sarah Nadler, Sascha Hesse,
Leandra Nef, Dimitri Rütimann,
Pauline Meyer, David Iselin, Jan Kaufmann*





Gregorianik-Gottesdienst

▪ Sonntag, 8. Juli 2018, 10.00 Uhr, Kirche

Mit: Ad-hoc-Männerchor
(Leitung: Christian Ringendahl)

Geniessen Sie die besonderen Klänge der gregorianischen Musik. Unser Ad-hoc-Männerchor hat in drei Proben unter der Leitung von Christian Ringendahl wunderschöne Choräle einstudiert. «Reine Männersache» beim Chor, aber ein schöner Gottesdienst für alle!

Predigt und Liturgie: Pfr. Severin Oesch



Regional-Gottesdienst in Hettlingen

▪ Sonntag, 22. Juli 2018, 10.00 Uhr, Kirche

Musik: Christian Ringendahl (Piano)
und Michael Koger (Gesang)

Ein besonderer, sommerlich-beschwingter Gottesdienst mit Liedern von Udo Jürgens! Mit «Griechischem Wein» zum Apéro...

Predigt und Liturgie: Pfrn. Esther Cartwright



Schulanfangs-Gottesdienst

▪ Sonntag, 19. August 2018, 10.00 Uhr, Kirche

Am letzten Tag der Sommerferien machen wir uns bereit für das neue Schuljahr und feiern miteinander den Schulanfangsgottesdienst!

Im Gottesdienst begegnet uns eine wundersame Schatzkiste. Was die wohl mit der Schule zu tun hat? Zudem blicken wir kurz zurück auf die Kinderwoche und dürfen ein Kind taufen.

Besonders schön ist es, wenn die neuen Kindergarten- und 1. Klasskinder mit dem neuen Täschli oder Thek in den Gottesdienst kommen!

Ältere Schülerinnen und Schüler sind natürlich auch sehr herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf viele Kinder und einen bunten Gottesdienst!

Pfr. Severin Oesch und Esther Zulauf



Mädchentreff

«Für alle Girls ab der 6. Klasse»

- 6.7. Outdoor mit Bräteln
- 24.8. Vorfreude auf das Weinländer-Herbstfest
- 31.8. Spiele, Spass und Basteln

Freitags von 19.00–21.00 Uhr

Esther Zulauf,
Bereich Kinder, Jugend & Familien
Tel. 076 585 22 34



Gottesdienst mit dem Jazzchor Winterthur

▪ Sonntag, 2. September 2018, 10.00 Uhr, Kirche

Mit: Jazzchor Winterthur (Leitung: Christoph Germann)

Das «Hallelujah» von Leonard Cohen ist einer der berühmtesten und beliebtesten Songs der neueren Zeit. Fast alle von uns können mindestens den Refrain mitsingen! Worum es in diesem Lied aber wirklich geht und dass es ein tief religiöses Lied ist, wissen die wenigsten. Kommen und hören Sie!

Predigt und Liturgie: Pfrn. Esther Cartwright



Ökumenischer Mittagstisch für alle Hettlinger Seniorinnen und Senioren

▪ Donnerstag, 6. September 2018,
12.00 Uhr in der Pfarrschür

Herzlich eingeladen sind alle, die Kontakt und Begegnung schätzen und gemeinsam etwas Feines essen wollen. Die Mahlzeit kostet Fr. 15.–. Auf Wunsch organisieren wir Ihnen gerne einen Fahrdienst.

NEU: Ab sofort nimmt Ihre Anmeldung (oder allfällige Abmeldung) fürs Mittagessen Brigitta Bernasconi vom katholischen Pfarrsekretariat entgegen.

Bitte melden Sie sich jeweils bis spätestens Dienstagmittag vor dem Mittagstisch an.

Telefon: 052 335 33 52

Montag – Donnerstag: 9.00 – 11.30 Uhr

Ausserhalb dieser Zeiten: Ansage auf Band

Oder per Email:

pfarramt-seuzach@martin-stefan.ch

Allen eine gute und fröhliche Sommerzeit!

Von Herzen wünschen wir Ihnen allen wunderbare Sommer- und Sonnentage voller Freude, Abenteuer und Erholung! Seien Sie behütet, wohin auch immer Sie Ihre Wege hinführen.

Kirchenpflege, Pfarramt und alle Mitarbeitenden





FinkeZwitschere

Singen – Musik machen – sich bewegen – neue Kontakte knüpfen – gemeinsam Spass haben ... Im FinkeZwitschere lernen Sie traditionelle und neue Kinderlieder kennen. Verse, Rhythmus, Bewegung und Tänze ermöglichen dem Kind Erfahrungen mit allen Sinnen. Auch Tischlieder, gesungene Gebete und Lieder zu christlichen Festen gehören dazu.

Das Angebot ist überkonfessionell und richtet sich an Kinder von 0 – 4 Jahren und ihre Bezugsperson. Der Einstieg in eine der Gruppen ist jederzeit möglich. Selbstverständlich darf auch eine Schnupperlektion besucht werden.

Wann: Jeweils 14-täglich am Dienstagmorgen von 9.00 - 10.00 Uhr und 10.00 – 11.00 Uhr

Wo: Im Dachstock der Pfarrschür in Hettlingen

Kosten: CHF 50.- für das gesamte Semester (August 2018 – Februar 2019)

Unsere Daten

von August 2018 – Februar 2019:
28.8. / 4.9. / 18.9. / 2.10. / Herbstferien
23.10. / 6.11. / 20.11. / 4.12. / 18.12.
Weihnachtsferien
8.1. / 22.1. / 5.2. / Sportferien

Für Rückfragen und Anmeldung:

Esther Zulauf, Tel: 076 585 22 34
oder esther.zulauf@zh.ref.ch

Wir freuen uns auf zahlreiche singfreudige Kinder und ihre Eltern/Bezugspersonen!

*Das FinkeZwitschere-Team:
Nicole Felder & Esther Zulauf*

reformierte
kirche hettlingen



Die Gemeindeversammlung der reformierten Kirchgemeinde Hettlingen vom 22. Juni 2018, hat gemäss dem bei der Gemeindeverwaltung aufliegenden Protokoll folgende Beschlüsse gefasst:

1. Gesamterneuerungswahl
Rechnungsprüfungskommission
(Mitglieder und Präsidium):
 - Michael Gross (Präsident)
 - Edi Graf
 - Karin Ciernioch
 - Peter Zwicky
 - Richard Wirth

2. Abnahme Jahresrechnung 2017

Gegen diese Beschlüsse kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, bei der Bezirkskirchenpflege Winterthur, Zwinglistrasse 41, 8400 Winterthur, schriftlich Rekurs erhoben werden.

Im Übrigen kann gegen die Beschlüsse gestützt auf Art. 151 Abs. 1 GG binnen 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Beschwerde bei der Bezirkskirchenpflege erhoben werden.

Begehren um Berichtigung des Protokolls sind als Rekurs binnen der nämlichen Frist, vom Beginn der Auflage an, gerechnet, bei der Bezirkskirchenpflege einzureichen.

Hettlingen, 6. Juli 2018

Reformierte Kirchenpflege Hettlingen



Danke, lieber Severin, für alles!

Lieber Severin

Seit Sommer 2012 hast du unser Gemeindeleben mit deiner Anwesenheit bereichert. Wir haben dich mit deiner herzlichen, positiven und offenen Art schnell ins Herz geschlossen. Wir sind sehr dankbar, dass du dich nach deinem Vikariat entschlossen hast, bei uns zu bleiben und als Pfarrer den Bereich Familien-, Jugend- und Kinderarbeit aufzubauen.

Du hast viele Stunden investiert, um die Projektpfarrstelle zu konzipieren, du hast Ideen gesammelt und vieles geplant, du hast Kontakt mit den umliegenden Gemeinden aufgenommen und mit deinem Team, v.a. mit den beiden Sozialdiakoninnen Maja Baiker und nach ihrem Weggang mit Esther Zulauf, Neues in Angriff genommen.

So habt ihr für die Kleinsten und ihre Eltern die Wuselchile ins Leben gerufen, die so beliebt gewordene Kinderwoche aufgebaut, für die 5. Klässlern das Juki-Weekend initiiert und für die 6. und 7. Klässler spannende Angebote im Jugendgottesdienst aufgezo-gen. Du hast mit so vielen Kindern und Jugendlichen gelacht, gebastelt, gesungen, töggeled und hast für alle immer ein offenes Ohr gehabt.

Für die Girls und Jungs im Konfjahr hast du ein span-nendes Jahr mitgestaltet, bevor sie in die Erwachsenenwelt entlassen worden sind. Du hast mit ihnen über Gott und die Welt diskutiert und ihnen man-chen Gedankenanstoss gegeben, den sie noch heu-te in sich tragen. Immer wieder hast du ihre persön-lichen Gedanken aus ihnen herausgekitzelt, aber ihnen auch Raum gelassen, da, wo es nötig war. Dass viele dich auch nach dem Konfjahr noch in deiner



Arbeit als Freiwillige unterstützten, spricht einfach nur für dich und dein grosses Herz.

Mit den Männern hast du gesungen und diskutiert, in Chorprojekten selbst mitgesungen, viele Kinder getauft und Menschen auf ihrem letzten Weg begleitet. Wir danken dir von ganzem Herzen für alles, das du für unsere Kirchgemeinde getan hast. Du hast uns so viele schöne, unvergessliche, bereichernde, wis-sensvermittelnde und humorvolle Augenblicke ge-schenkt und uns als Gemeinde die Zukunft an Bord gebracht.

Wir wünschen dir auf deinem weiteren Lebensweg alles erdenklich Gute, viel Freude an deiner Arbeit, immer wieder auch Momente zum Innehalten und Geniessen und Gottes Segen auf all deinen Wegen. Du wirst uns in Hettlingen immer herzlich willkommen sein.

*Manuela Steger
Co-Präsidium, Personal Kirchenpflege*



Abschieds-Gottesdienst

▪ Sonntag, 26. August 2018, 10.30 Uhr

Am letzten Sonntag im August feiern wir die Verabschiedung von Pfr. Severin Oesch.

Musikalisch dürfen wir Timo Surbeck und Band geniessen, die mit schwungvollem Jazz den Gottesdienst mitgestalten.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich zum Mittagessen mit Überraschungen eingeladen.

Mit: Pfr. Severin Oesch, Pfrn. Esther Cartwright und Team



Adieu! Auf Wiedersehen!

Vor rund sechs Jahren kam ich als Vikar nach Hettlingen, um ein Jahr lang zu lernen, was es heisst, Pfarrer zu sein. Nach diesem Ausbildungsjahr wurde ich verabschiedet und gleichzeitig wieder begrüsst. Mir wurde es möglich, auf der neu geschaffenen Projektpfarrstelle weiterhin in Hettlingen und für die Region tätig zu sein. All jenen, die zur Errichtung dieser Projektpfarrstelle beigetragen haben, ein herzliches Dankeschön.

Nun aber habe ich mich entschieden, meine Mitarbeit in Hettlingen auf Ende August 2018 zu beenden. Dieser Zeitpunkt rückt näher und ich merke beim Schreiben dieser Zeilen, dass mir der Abschied nicht leichtfällt. Ich darf zurückblicken auf so viele schöne Begegnungen mit Ihnen/euch aus der Gemeinde. Zahlreiche Familien durfte ich begleiten und in freudige Kinderaugen blicken. Ich konnte viele engagierte Leiterinnen und Leiter und Freiwillige erleben und nur darüber staunen, welchen Einsatz sie ganz selbstverständlich für unsere Gemeinschaft leisten.

All die Jahre durfte ich unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden begleiten, mit ihnen unzählige spannende Gespräche führen und später viele von ihnen in Leitungsfunktionen willkommen heissen.

An so manchen schönen Anlässen und in bewegenden Momenten haben Sie mich teilhaben lassen. Ich durfte mit einer tollen Kirchenpflege zusammenarbeiten und in einem grossartigen Team, dessen Herzlichkeit und Unterstützung seinesgleichen sucht, mein Werk tun.

Der Blick zurück erfüllt mich mit grosser Dankbarkeit; noch oft werde ich an diese wunderschöne Zeit zurückdenken.

Ich freue mich aber auch auf meine neue Aufgabe als Seelsorger am Kantonsspital Winterthur. Damit bleibe ich in der Nähe und werde sicherlich einige von Ihnen/euch in der Stadt bei Gelegenheit wiedersehen.

Ich freue mich auf meinen Abschiedsgottesdienst am 26. August. Das gibt mir die Möglichkeit, mich bei vielen von Ihnen/euch persönlich für die gemeinsame Zeit bedanken zu können. All jenen, denen ich nicht mehr begegne, wünsche ich auf diesem Weg Gottes Segen und ein herzliches à Dieu!

Pfr. Severin Oesch

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

JULI

Freitag	6.	19.00 Uhr	Mädchentreff: Outdoor mit Bräteln mit Esther Zulauf	Pfarrschüür
Samstag	7.	9.30 Uhr	Chorprojekt «Reine Männersache»: 3. Probe mit Christian Ringendahl & Pfr. Severin Oesch	Kirche
Sonntag	8.	10.00 Uhr	Gregorianik-Gottesdienst Mitwirkung: Ad-hoc-Chor «Reine Männersache» (Leitung: Christian Ringendahl) Pfr. Severin Oesch Kollekte: Chor der Nationen Apéro Kinderhüeti	Kirche
Dienstag	10.	9.00 Uhr	FinkeZwitschere: Eltern-Kind-Singen Gruppe 1: 9.00 – 10.00 Uhr Gruppe 2: 10.00 – 11.00 Uhr	Pfarrschüür
Sonntag	15.	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Sommerferienanfang Pfrn. Esther Cartwright Christian Ringendahl (Orgel) Kollekte: SEK: Fonds für Frauenarbeit Kirchenkaffee	Kirche
Sonntag	22.	10.00 Uhr	Regional-Gottesdienst in Hettlingen mit Liedern von Udo Jürgens Musik: Christian Ringendahl (Piano) und Michael Koger (Gesang) Pfrn. Esther Cartwright Kollekte: Stadtmission Zürich: Café Yucca Apéro mit «Griechischem Wein»! Kinderhüeti	Kirche
Sonntag	29.	10.00 Uhr	Regional-Gottesdienst in Hettlingen «Eine etwas andere 1. August-Ansprache» Pfrn. Esther Cartwright Maya Buchmann (Orgel) Kollekte: Verein ADT 4. Welt: Zweigstelle Winterthur Kirchenkaffee	Kirche

AUGUST

Sonntag	5.	10.00 Uhr	Regional-Gottesdienst in Dägerlen Pfrn. Christa Gerber Dimitria Neuhauser (Orgel) Kollekte: Selam Kirchenkaffee und Kinderhüeti	Kirche Dägerlen
Sonntag	12.	10.00 Uhr	Regional-Gottesdienst in Dägerlen Pfrn. Christa Gerber Dimitria Neuhauser (Orgel) Kollekte: Selam Kirchenkaffee und Kinderhüeti	Kirche Dägerlen
Mo bis Fr	13.-17.		Kinderwoche: Jahrmäart!	Kirchenareal
Sonntag	19.	10.00 Uhr	Schulanfangs-Gottesdienst mit Taufe Pfr. Severin Oesch Maya Buchmann (Orgel) Kollekte: Evangelische Schulen Apéro	Kirche
Freitag	24.	19.00 Uhr	Mädchentreff: Vorfreude auf das Weinländer-Herbstfest mit Esther Zulauf	Pfarrschüür
Sonntag	26.	10.30 Uhr	Abschieds-Gottesdienst von Pfr. Severin Oesch Pfr. Severin Oesch und Team Musik: Timo Surbeck & Band Kollekte: Jugendfonds unserer Kirchgemeinde Anschliessend gemeinsames Mittagessen	Kirche



Dienstag	28.	9.00 Uhr	FinkeZwitschere: Eltern-Kind-Singen Gruppe 1: 9.00 – 10.00 Uhr Gruppe 2: 10.00 – 11.00 Uhr	Pfarrschüür
Freitag	31.	19.00 Uhr	Mädchentreff: Spiele, Spass und Basteln mit Esther Zulauf	Pfarrschüür
SEPTEMBER				
Sonntag	2.	10.00 Uhr	Gottesdienst Mitwirkung: Jazzchor Veltheim (Leitung: Christoph Germann) Pfrn. Esther Cartwright & Vikarin Zoe Denzler Kollekte: Malwerkstatt Kachina, Winterthur Apéro	Kirche
Dienstag	4.	9.00 Uhr	FinkeZwitschere: Eltern-Kind-Singen Gruppe 1: 9.00 – 10.00 Uhr Gruppe 2: 10.00 – 11.00 Uhr	Pfarrschüür
Donnerstag	6.	12.00 Uhr	Ökumenischer Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren Bitte anmelden bei Brigitta Bernasconi, Pfarreisekretariat: 053 335 33 52	Pfarrschüür

Impulse für Ihr Wohlbefinden

med. Masseur eidg. FA

Ernährungscoach

Energie Arbeit



**Pirmin
Waltenspühl**
natürlichmensch.ch



Jetzt
online
buchen

Hettlingen ZH

Ulmenstrasse 6 · CH-8442 Hettlingen · Tel. +41 41 760 03 50

Buchemer Freilichtspiel 2018
 13. Juli - 5. August

D'Rotlaubbuech

Jetzt Plätze reservieren:
rotlaubbuech.ch

Eine Liebe. Ein Baum. Ein Drama.



ZÜRCHER LANDBANK Wir schaffen Möglichkeiten
MIGROS Kulturprozent
Der Landbote
 Winterthurer Zeitung
 Migros + Coop
 U. Berger AG Bau & B.
 Troggen-Morag

D&L Blake-Hofer

IT Dienstleistungen für Privat & KMU

Ihr kompetenter Partner bei allen Fragen rund um macOS, Windows, Netzwerk & Internet, E-Mail, Homepage und mehr ...

**Tannenstrasse 2
 8442 Hettlingen
 phone: 052 536 7113
 mail: info@blake-hofer.net**



www.blake-hofer.net



STETTLER GARTENBAU

Gärten zum Wohlfühlen

Seuzach 052 335 22 82
stettler-gartenbau.ch
 Gartenpflege Gartenänderungen



ANDEREGG
 Immobilien-Treuhand AG
 Immobilien in guten Händen - seit 1984

«Der Verkauf Ihrer Immobilie ist Vertrauenssache. Wir sind Ihre Experten für Immobilien.»

Manuel Anderegg Telefon 052 245 15 45 Heinz Bächlin
www.anderegg-immobilien.ch • Winterthur
 Wir sind ein Familienunternehmen - lokal verankert, regional vernetzt
 Inhaber: Heinz Anderegg, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder

MODES Fugenabdichtungen

Christian Modes
 Alte Rutschwilerstrasse 15a
 8442 Hettlingen
 Tel./Fax 052 232 47 57
 Mobil: 079 605 32 44
 E-Mail: modes@hispeed.ch
www.fugenmodes.ch



GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

JULI			Lokalität	Organisator	
Donnerstag	5.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit allen Sinnen	Alterszentrum im Geeren	Kath. Pfarrei St. Martin
Donnerstag	5.	10.30 Uhr	Männerverein Stammtisch	Restaurant Chrebsbach	Kath. Männerverein St. Martin
Sonntag	8.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin
Dienstag	17.	14.00 Uhr	Kafitträff	Kath. Pfarreizentrum St. Martin	Kath. Pfarrei und Ref. Kirchgemeinde
Freitag	20.	13.00 Uhr	Wandergruppe	Treffpunkt Bahnhof	Kath. Frauenverein Seuzach
AUGUST					
Donnerstag	2.	10.30 Uhr	Stammtisch	Restaurant Chrebsbach	Kath. Männerverein St. Martin
Dienstag	14.	13.00 Uhr	Kafitträff	Kath. Pfarreizentrum St. Martin	Kath. Pfarrei und Ref. Kirchgemeinde
Donnerstag	16.	9.00 Uhr	Frauengottesdienst	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin
SEPTEMBER					
Samstag	1.	10.00 Uhr	Fiire mit de Chliine	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrei und Ref. Kirchgemeinde

«Chilefäscht» der Pfarrei St. Martin Seuzach Sonntag, 8. Juli 2018, ab 10.00 Uhr, Kath. Kirche St. Martin Seuzach

Als Abschluss des Schuljahres sowie im Gedenken an die Kirchweihe im Juli 1972 feiern wir jeweils vor den Sommerferien unser «Chilefäscht». Dieses Jahr findet es am Sonntag, 8. Juli statt. Gross und klein – alle sind herzlich eingeladen!

Wir beginnen mit dem Familiengottesdienst, den die 6. Klasse gestaltet und den wir in Deutsch und in Italienisch halten werden.

Im Gottesdienst werden auch die 10 neuen Ministrantinnen und Ministranten feierlich in die Ministrantenschar aufgenommen. Sie haben sich seit ihrer Erstkommunion im April auf diesen wichtigen Dienst vorbereitet.

Nach dem Gottesdienst serviert Ihnen der Pfarreirat St. Martin einen Apéro mit italienischen Köstlichkeiten. Anschliessend haben Sie die Möglichkeit, Ihr eigenes Grillgut durch den Männerverein St. Martin grillieren zu lassen. Alternativ können Sie gegen eine Spende eine Wurst beziehen. Ebenfalls gegen eine Spende erhalten Sie Salat und Brot sowie Getränke. Zum Dessert stellt der kath. Frauenverein wiederum ein reichhaltiges Kuchenbuffet bereit.

Für die Kinder gibt es auch dieses Jahr ein abwechslungsreiches Kinderprogramm, so dass es garantiert niemandem langweilig wird. Unter anderem gibt es: Kinderschminken, Tattoo, Malen und Gestalten, diverse Aktivspiele und vieles mehr. Auch ist das Team



unseres Pfarreilagers mit einem Stand vor Ort und informiert über das bevorstehende Lager für alle Kinder und Jugendlichen von der 4. Klasse bis zur 3. Oberstufe, das in der ersten Herbstferienwoche durchgeführt wird.

Krönender Abschluss des Chilefäschts wird wiederum ein Ballonwettbewerb sein. Wohin wohl dieses Jahr der Wind unsere bunten Ballone treibt?

Dieses Fest ist ohne die vielen Helferinnen und Helfer nicht möglich. An dieser Stelle ein grosses Danke an alle Mitwirkenden und gleichzeitig eine herzliche Einladung an Sie und die ganze Pfarreigemeinschaft!

Kath. Pfarrei St. Martin Seuzach



Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung, Gemeinde- und Schulbibliothek, Schwimmbad, Sauna, Postagentur, Spitex

GEMEINDEVERWALTUNG HETTLINGEN

Stationsstrasse 1, 8442 Hettlingen, 052 305 05 05

Montag	08.00 – 11.30 / 14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag	08.00 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Freitag	07.00 – 13.00 Uhr

GEMEINDE- UND SCHULBIBLIOTHEK

Schulstrasse, 8442 Hettlingen, 052 316 19 38

Montag	17.00 – 20.00 Uhr
Dienstag	15.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag	15.00 – 17.30 Uhr
Samstag	09.00 – 12.00 Uhr
Während der Schulferien	gemäss der Bibliothekswebsite

SCHWIMMBAD HETTLINGEN

Schwimmbadstrasse 1, 8442 Hettlingen, 052 316 15 84 (Info-Telefon)

Montag	10.00 – 20.00 Uhr
Dienstag bis Samstag	09.00 – 20.00 Uhr
Sonntag	09.00 – 19.00 Uhr

Mittwoch, 1. August 2018 09.00 – 19.00 Uhr

1. bis 9. September 2018:

Montag bis Samstag	10.00 – 19.00 Uhr
Sonntag	10.00 – 18.30 Uhr

SAUNA HETTLINGEN

Schwimmbadstrasse 1, 8442 Hettlingen

Frauen	Dienstag	12.30 – 22.30 Uhr
	Donnerstag	12.30 – 17.00 Uhr
	Freitag	12.30 – 17.00 Uhr
	Samstag	14.30 – 19.00 Uhr

Männer	Montag	15.00 – 22.30 Uhr
	Mittwoch	15.00 – 22.30 Uhr
	Donnerstag	17.00 – 19.30 Uhr
	Freitag	17.00 – 22.30 Uhr
	Samstagmorgen	09.00 – 14.30 Uhr
	Samstagabend	19.00 – 22.30 Uhr

Gemischt	Donnerstagabend	19.30 – 22.30 Uhr
----------	-----------------	-------------------

POSTAGENTUR HETTLINGEN

im VOLG-Laden, Schulstrasse 1, 8442 Hettlingen

Montag bis Freitag	06.30 – 19.00 Uhr
Samstag	06.30 – 17.00 Uhr

SPITEX REGIOSEUZACH

Stationsstrasse 20, 8442 Hettlingen, 052 316 14 74

Montag bis Freitag, Bürozeiten	08.00 – 12.00 Uhr
	14.00 – 17.00 Uhr

Sprechstunden im Spitex-Zentrum:

Montag und Donnerstag oder nach Vereinbarung	15.00 – 16.00 Uhr
---	-------------------

JULI	Anlass	Lokalität	Organisator
7. 19.00 – 23.00 Uhr	Vollmondschwimmen	Schwimmbad Hettlingen	Schwimmbad-Team
7. 10.00–16.00 Uhr	10 Jahre KITA LUNDY	Schulstrasse 11, Hettlingen	KITA LUNDY
11. 20.00 Uhr	Sommerkonzert	Café Fortuna	Musikgesellschaft

AUGUST	Anlass	Lokalität	Organisator
1. ab 18.00 Uhr	1. August-Feier	Vorplatz MZH	Frauenverein Hettlingen / Gemeinde
27.	Sommertheater Winterthur	Sommertheater	Frauenverein Hettlingen

SEPTEMBER	Anlass	Lokalität	Organisator
7. 18.00 – 02.00 Uhr	Weinländer Herbstfest 2018		OK Weinländer Herbstfest 2018
8. 11.00 – 03.00 Uhr	Weinländer Herbstfest 2018		OK Weinländer Herbstfest 2018
9. 10.00 – 20.00 Uhr	Weinländer Herbstfest 2018		OK Weinländer Herbstfest 2018
11. 19.15 – 21.00 Uhr	Vortrag: Lehrplan 21 – kompetenzorientierter Unterricht	Singsaal, Primarschule	Elternforum Schule Hettlingen
13.	Lotto	Gemeindesaal	Frauenverein Hettlingen





ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Im Notfall versuchen Sie zunächst Ihren Hausarzt zu erreichen.

Andernfalls steht Ihnen jederzeit die Telefonnummer **0800 33 66 55**

zur Verfügung. Dort erhalten Sie Auskunft über den diensthabenden Notfall-
arzt. Siehe auch: **www.aerztefon.ch**

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizeiposten Seuzach	052 320 04 04
Kantonsspital Winterthur	052 266 21 21
Medizinischer Notfalldienst	052 212 66 66
Polizei Notruf	117
Feuerwehr Notruf	118
Sanitäts Notruf	144
Rettungsflugwacht REGA	1414
Vergiftungsnotfälle Tox Info Suisse	145
Dargebotene Hand	143
Telefonhilfe für Kinder und Jugendliche	147



Mitteilungsblatt der Gemeinde Hettlingen
36. Jahrgang, Nr. 06, 6. Juli 2018, Auflage: 1440 Expl.
Redaktionsschluss für die folgende Ausgabe: 21. August 2018
Versand: 31. August 2018
Adresse für Einsendungen und Anfragen:
Redaktion Hettlinger Zytig, Gemeindeverwaltung, 8442 Hettlingen
hettlinger-zytig@hettlingen.ch